

Sammelkasten

Verzeichniß

der zur

Land- und forstwirthschaftlichen Ausstellung,

welche

vom 30. August bis 4. September

in Braunschweig

stattfindet,

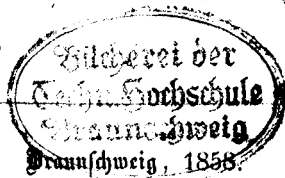
bei dem

Vereine für Land- und Forstwirthschaft

im

Herzogthume Braunschweig

angemeldeten Gegenstände.



Druck der Herzoglichen Waisenhaus-Buchdruckerei.

I n h a l t.

Landwirthschaftliche Ausstellung:	Pag.
Vieh	1
Maschinen und Geräthe	33
Alphabetisches Verzeichniß der Aussteller der Maschinen	56
Alphabetisches Verzeichniß der Maschinen und Geräthe	58
Producte	66
Forstwirthschaftliche Ausstellung:	
Werkzeuge	76
Producte	77
Lebende Holzpflanzen	82

A u s s c h u ß = M i t g l i e d e r :

Finanzrath Mengen hieselbst, Vorsigender.
 Rittergutsbesitzer von Gram zu Rhode.
 Amtmann Engelbrecht zum Kreuzkloster.
 Finanzsecretair Pappée hieselbst.
 Finanzcalculator Röbber hieselbst.
 Rittergutsbesitzer von Beltheim zu Sickinge.

A b t h e i l u n g s = D i r i g e n t e n :

Für das Vieh: Landes-Deconomie-Commissair Forke.
 Für die Maschinen und Geräthe: Cammer-Commissair
 Schönermark.
 Für die Producte: Marstalls-Commissair Bortfeldt.
 Für die lebenden Holzpflanzen: Forstrath und Professor
 Dr. Hartig.

Preisrichter:

Für Pferde:

Rittergutsbesitzer von Campen zu Kirchberg.
Rittmeister von Münchhausen zu Schwöbber.
Klosterhaushaltspächter Dsthaus zu Wöltingerode.

Für die 3jährigen und älteren Zuchtstiere und die Milchkühe:

Amtmann Bansa zu Schöningen.
Oberamtman von Schwarz zu Hessen.
Amtmann Wahnschaffe zu Westerburg.

Für die 1- und 2jährigen Zuchtstiere und die Kinder:

Amtmann Dangers zu Fertheim.
Oberamtman Kungen zu Gebhardshagen.
Amtmann Steigerthal zu Ahlum.

Für das Harzvieh:

Amtmann Oscar Dieckmann zu Heimbürg.
» Knoblauch zu Harzburg.
» Wackermann zu Bärenrode.

Für Wollschafe:

Gutsadministrator Decke zu Gr.-Vahlberg.
Oberamtman Engelbrecht zu Staufenburg.
Gutsadministrator Siedentopf zu Nettlingen.

Für Fleischschafe:

Amtmann Cleve zu Rottorf.
Rittergutsbesitzer Rimpau zu Cunrau.
» von Beltheim zu Siedte.

Für Schweine:

Oberamtman Bruns zu Marienthal.
» Kungen zur Elus.
Charles Schröder hiersebst.

Für Hühner:

Rittergutsbesitzer von Koch zu Windhausen.
Hauptmann Ludovici hiersebst.
Obergerichtsschreiber Scholz zu Wolfenbüttel.

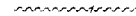
Für Maschinen und Geräthe, auf dem Hofe zu prüfen:

Rittergutsbesitzer von Gramm zu Rhode.
» Rimpau zu Cunrau.
Amtmann Siemens zu Lutter am Bge.

Für Maschinen und Geräthe, auf dem Felde zu prüfen:

Oberamtman Bruns zu Marienthal.
Rittergutsbesitzer von Nathusius zu Hundsbürg.
Oberamtman Rimpau zu Schlafstedt.

Landwirthschaftliche Ausstellung.



Ort: Monumentplatz, und
Herzogl. Reitbahn beim Residenzschlosse;
Gingang: Langebammstraße.

Erste Abtheilung.

V i e h.

Dauer: Montag den 30. und
Dinstag den 31. August.

Ort: Monumentplatz.

I. Pferde (Acker- und Wagenpferdeschlag).

1. 3jährige und ältere Hengste.

1 Preis von 60 Thaler.

1. Bathe, Fr., Großkothsäß zu Bahrdorf, ein 4jähriger Hengst hiesiger Race, braun ohne Abzeichen, vom Bosco aus einer Calistfute; vom Aussteller gezüchtet.
2. Bosse, Christoph, Ackermann zu Hessen, ein 5jähriger Hengst, braun mit Stern und Schnippe und weißen Hinterfüßen, aus dem Harzburger Gestüt vom Young Don Juan aus der Blondine, einer Halbbblutfute vom Laurentius aus der Birkholz.
3. Grobe, Christian, Kothsäß zu Wendeburg, ein 3jähriger Hengst hiesiger Race, schwarzbraun mit gekröntem linken Hinterfuße, vom Rodrigo; vom Aussteller gezüchtet.
4. Grobe, Conrad, Kothsäß zu Dungenbeck (Hannover), ein 7jähriger Hengst, rothbraun mit Stern, Großsohn des Robust.
5. Henneberg, Amtmann zu Wasserleben (Wernigerode), ein 4jähriger Hengst hannoverscher Race, Dunkelschimmel mit kleinem Stern, rechtem weißen Vorderfuße und linkem weißen Hinterfuße, vom Egmont aus einer Holberneßfute.
6. Derselbe, ein 4jähriger Hengst hannoverscher Race, Dunkelschimmel, vom Ignotus.
7. Derselbe, ein 3jähriger Hengst hannoverscher Race, Muskatschimmel mit linkem weißen Hinterfuße, vom Mambrino aus einer Nistfute.

8. Meyer, Friedrich, Pflugkötter in Werder, ein 3½-jähriger Hengst hannoverscher Race, Schimmel, vom Mambrino (Vollblut) aus einer Norfolkstute, Großmutter eine Claretstute; vom Aussteller gezüchtet.
9. von Odershausen, Baron zu Odershausen (Hannover), ein 3jähriger Hengst hannoverscher Race, schwarz, vom The Nigger aus einer Lancetstute; vom Aussteller gezüchtet.
10. Derselbe, ein 3jähriger Hengst hannoverscher Race, Goldfuchs, vom Ig. Confederate aus einer Burlingtonstute; vom Aussteller gezüchtet.
11. Rasch, G., Klostergutspächter zu Himmelsthür (Hannover), ein 3jähriger Percheron-Hengst, Hellapfelschimmel.
12. Schwerdtfeger, H., Ackermann zu Osterlinde, ein 3jähriger dänischer Hengst, dunkelbraun.
13. Siemens, Amtmann zu Lutter a. Wbge., ein 3½-jähriger Halbblut-Hengst, Schimmel, vom Sebras aus einer Nadelstute; vom Aussteller gezüchtet.
14. Derselbe, ein 3½-jähriger Halbblut-Hengst, Schimmel, vom Sebras aus einer Mambrinostute; vom Aussteller gezüchtet.
15. Derselbe, ein 3½-jähriger Halbblut-Hengst, Fuchs, vom Mambrino aus einer Phönixstute; vom Aussteller gezüchtet.
16. Derselbe, ein 3½-jähriger Halbblut-Hengst, Fuchs, vom Confederate aus einer Erabstute; vom Aussteller gezüchtet.
17. Störig, Particulier zu Braunschweig, ein 23jähriger arabischer Hengst, Silberfuchs, vom Nadori (Sohn des Mirza) aus der Uline (Tochter des Mirza).
18. Voigts, Halbpänner zu Harvesse, ein 7jähriger Hengst hiesiger Race, Schimmel, vom Sultan aus einer Trubstute; vom Aussteller gezüchtet.

2. 4jährige und ältere Stuten.

2 Preise von 50 und 40 Thaler.

19. Baars, Kothsack zu Wendezelle, eine hiesige 5jährige

70. Rischbieter, Hans Heinrich, Kothsack zu Bortfeld, eine 3jährige hiesige Stute, braun mit linkem weißen Hinterfuße, vom Talbot aus einer Minosstute; selbst gezüchtet.
71. Schrader, Heinrich, Volköther zu Tiddische, eine 3jährige hiesige Stute, braun mit einem weißen Hinterfuße, vom Zampa aus einer hannoverschen Stute; selbst gezüchtet.
72. von Schwarz, Oberamtmann zu Hesse, eine hannoversche Stute, 3½ Jahr alt, Rothschimmel, vom Knavesmire; aus dem Dorfe Etelsen in Hannover.
73. Boges, Hr., Kothsack zu Bortfeld, eine hiesige 3jährige Stute, dunkelbraun, vom Rodrigo aus einer Grobstute; selbst gezüchtet.
74. Wienecke, Christoph, Ackermann zu Brackstedt, ein hiesiges Stutfüllen, 2¼ Jahr alt, braun mit Stern und vier weißen Füßen, vom Douglas; vom Aussteller gezüchtet.
75. Wienecke, Ackermann zu Hottlingen, eine hiesige 3jährige Stute, braun mit drei weißen Füßen, vom Zampa aus einer Panstute; selbst gezüchtet.

Pferde, welche um die Prämie nicht concurriren können.

76. Lempcke, Ackermann zu Köwig (Kreis Gardelegen in Preußen), ein 2jähriges hannoversches Hengstfohlen, hellbraun mit Stern und linkem weißen Hinterfuße, vom William Busus; aus Cremlin im Amte Lückow, Königreich Hannover.
77. Langenstraßen, Amtmann zu Lichtenberg, ein 1½jähriges Hengstfohlen, Fuchs, vom Vollblut-Hengst Slashing-Harry aus einer Darlingtonstute; vom Aussteller gezüchtet.
78. Derselbe, ein 1½jähriges Hengstfohlen, Fuchs mit Blasse, vom Vollblut-Hengst Dronoko aus einer Scävola-Stute; vom Aussteller gezüchtet.

II. Rindvieh:

A. Rindvieh aller Racen:

1. 3jährige und ältere Zuchstiere.

1 Preis von 60 Thalern.

79. Albrecht, Deconom zu Abbenrode, ein 3jähriger Zuchstier, schwarz mit Stern und vier weißen Füßen, Holländer Race; selbst gezüchtet.
80. Brandes, Deconom zu Abbesbüttel (Hannover), ein 4jähriger Zuchstier, schwarzbunt, Holländer Race; Züchter: Kothsack Harbeck in Wendhausen.
81. Bortfeld, Halbspänner zu Alveste, ein 3jähriger Zuchstier, schwarz und weiß, Holländer Race; selbst gezüchtet.
82. Cleve, Amtmann zu Schickelsheim, ein 6jähriger Zuchstier, falb mit weiß, ostfriesische Race; Züchter: Oberamtman Sander zu St. Ludgeri.
83. von Grote, Cammerherr zu Martinsbüttel (Hannover), ein 4jähriger Zuchstier, falb mit weiß, Holländer Race; vom Aussteller gezüchtet.
84. Kungen, Oberamtman zu Steterburg, ein 3jähriger Zuchstier, fahl und weiß, Holländer Race; Züchter: D. Bockhof zu Logau.
85. Derselbe, ein 3jähriger Zuchstier, schwarz und weiß, Holländer Race; Züchter: D. Bockhof zu Logau.
86. Langenstraßen, Amtmann zu Lichtenberg, ein 5jähriger Zuchstier, gelb-falb, Schweizer Race; vom Aussteller gezüchtet.
87. von Löhneisen, Gutsbesitzer zu Meindorf, ein 3½-jähriger Zuchstier, kastanienbraun mit weißen Flecken, von einem ostfriesischen Zuchstiere aus einer Harzkuh; vom Aussteller gezüchtet.
88. Meyer, Höfner zu Döbbersen, ein 3½-jähriger Zuchstier, weißbunt mit Blasse, von einem Hudjädinger Zuchstiere und einer westfriesischen Kuh; selbst gezüchtet. — Am linken Ohre fehlt die Spitze, Prämierungszeichen von Verden und Thedinghausen.
89. Mplius, Amtmann zu Schladen (Hannover), ein

- 4jähriger Zuchstier, braun und wenig weiß, Breitenburger Race; aus Holstein bezogen.
90. von Rathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), ein 6jähriger Zuchstier »My Favourite«, Rothschimmel, Shorthorn-Race, Vater: Needham, Mutter: Happiness; Züchter: Mr. Crisp in England; erhielt 8 Prämien in England und die Goldmedaille 1855 in Paris.
91. Ribbentrop, Oberamtman zu Hornburg (Preußen), ein 3jähriger Zuchstier, gelb, Landrace.
92. Schüke, Amtmann zu Sandersheim, ein 3jähriger Zuchstier, braun, von einem Schweizer Zuchstiere aus einer Kuh friesischer Race; selbst gezüchtet.
93. Theurkauf, Gutsadministrator zu Lauingen, ein 4jähriger Zuchstier, schwarz-bunt, Holländer Race; selbst gezüchtet.
94. von Beltheim, Gutsbesitzer zu Destedt, ein schwarz und weißer Zuchstier, 5—6 Jahre alt, Holländer Race; vom Aussteller gezüchtet.

2. 1- und 2jährige Zuchstiere.

1 Preis von 40 Thalern.

95. Albrecht, Deconom zu Abbenrode, ein Holländer Zuchstier, 1½ Jahr alt, schwarz mit Stern, weißen Flecken und drei weißen Beinen; selbst gezüchtet.
96. Cleve, Amtmann zu Schickelsheim, ein Holländer Zuchstier, 2½ Jahr alt, falb mit weiß; Züchter: Amtmann Grove zu Warberg.
97. Dangers, Amtmann zu Terrheim, ein Holländer Zuchstier, 2½ Jahre alt.
98. Floto, Amtmann zu Voigtsdahlum, ein 1jähriger Zuchstier, schwarz-bunt, Vater: Amsterdamer Race, Mutter: Holländer Kuh; vom Aussteller gezüchtet.
99. Helwes, Gastwirth zu Lobmachtersen, ein Holländer Zuchstier, 1¼ Jahr alt, maufefarben; selbst gezüchtet.
100. von Koke zu Hamersleben (Preußen), ein Holländer Zuchstier, 1½ Jahr alt, grau mit weißen

Flecken und Streifen, weißer Blässe und weißem unteren Schwanzende.

101. Lohsen, Deconom zu Lehre, ein 2jähriger Zuchtstier, schwarz und weiß, Holländer Race.
102. Lünkel, Cammer-Conducteur zu Lamspringe (Hannover), ein weißer Zuchtstier, $2\frac{1}{4}$ Jahr alt, von einem Schweizer Zuchtstiere und einer Kuh bayerischer Race; selbstgezogen.
103. Derselbe, ein gelb und weiß getigeter Zuchtstier, $1\frac{1}{4}$ Jahr alt, von derselben Abstammung und selbstgezogen.
104. Derselbe, ein gelb und weißer Zuchtstier, $2\frac{3}{4}$ Jahr alt, von derselben Abstammung und selbst gezogen.
105. Derselbe, ein weiß und rother Zuchtstier, $1\frac{3}{4}$ Jahr alt, von derselben Abstammung und selbst gezogen.
106. Rickewold, Hauschlächter zu Lehre, ein schwarz-bunter Zuchtstier, $1\frac{3}{4}$ Jahr alt, friesischer Race; selbst gezüchtet.
107. Schliephake, Ackermann zu Drütte, ein $1\frac{1}{2}$ jähriger Zuchtstier, schwarz-bunt mit Flecken, von einem Amsterdamer Zuchtstiere und einer weidfriesischen Kuh; selbst gezüchtet.
108. von Schwarz, Gutsbesitzer zu Nimmerode, ein $2\frac{1}{2}$ jähriger Zuchtstier, silbergrau mit Nehmaut, Rigi-Race von der Alp des Klosters Einsiedeln im Canton Schwyz.
109. Spangenberg, Domainenpächter zu Ohsen (Hannover), ein grau-gelber Zuchtstier, $1\frac{2}{3}$ Jahr alt, von einem Allgauer Zuchtstiere und einer Schwyzzer Kuh; vom Aussteller gezüchtet.
110. Wolling, Rothsaß zu Lesse, ein grau-melirter Zuchtstier, $1\frac{1}{4}$ Jahr alt, Allgauer Race.
111. Wittenberg, Rothsaß zu Wendeburg, ein 2jähriger, schwarz-bunter Zuchtstier, friesischer Race; selbst gezüchtet.

3. Milchkühe bis zu 8jährigem Alter.

4 Preise von 60, 40, 30 und 20 Thaler.

112. Bortfeldt, Halbspänner zu Alveste, eine schwarz-

weiße Holländer Kuh, 4 Jahre alt; vom Aussteller gezüchtet.

113. Derselbe, eine hiesige 7jährige Kuh, gelb und weiß, nebst einem 5 Monate alten, schwarz-weißen Kalbe; selbst gezüchtet.
114. Cleeve, Amtmann zu Rottorf, eine 6jährige Holländer Kuh, schwarz und weiß.
115. Derselbe, für Schickelsheim, eine schwarzweiße Holländer Kuh, $2\frac{1}{2}$ Jahr alt; selbst gezüchtet.
116. Derselbe, eine dergleichen.
117. Dangers, Amtmann zu Terrheim, eine schwarz-bunte Holländer Kuh.
118. Fischer, Rothsaß zu Broigem, eine 8jährige friesische Kuh, weiß mit schwarzgrauen Stellen; selbst gezüchtet.
119. Derselbe, eine schwarz-bunte Holländer Kuh, $2\frac{1}{4}$ Jahr alt; selbst gezüchtet.
120. Fliege, Deconom zu Braunschweig, eine 7jährige Holländer Kuh, roth mit weißen Flecken.
121. Derselbe, eine schwarz-bunte Holländer Kuh, 5 Jahre alt.
122. Derselbe, eine dergleichen, 6 Jahre alt.
123. Derselbe, eine dergleichen, 7 Jahre alt.
124. Derselbe, eine dergleichen, 7 Jahre alt.
125. Derselbe, eine dergleichen, 6 Jahre alt.
126. Heine, Oberamtman zu St. Burchard bei Halberstadt (Preußen), eine schwarz-bunte 6jährige Oldenburger Kuh.
127. Klewik, Pastor zu gr. Brunsrode, eine schwarze 5jährige Kuh; selbst gezüchtet.
128. Kneift, Branntweinbrenner zu Braunschweig, eine 3jährige Kuh, weißbunt mit grauem Kopfe, weißer Stirn und weißer Schnippe, von einem Holländer Zuchtstiere und einer friesischen Kuh; selbst gezüchtet.
129. Krafft, Gutsadministrator zu Delber a./w. Wege, eine Allgauer Kuh, silbergrau mit schwärzlichem Kopfe, 6 Jahre alt; aus der Schweiz bezogen.
130. Derselbe, eine dergleichen, silbergrau mit weißem Maule, 6 Jahre alt; aus der Schweiz bezogen.

131. Derselbe, eine dergleichen, isabellenfarben, 2 $\frac{3}{4}$ Jahre alt (*N* 17); selbst gezüchtet.
132. Kungen, Oberamtmann zu Steterburg, eine 4jäh-
rige Holländer Kuh, roth und weiß; Züchter: D. Bock-
hof zu Logau.
133. Derselbe, eine 8jähige Holländer Kuh, schwarz und
weiß; Züchter: D. Bockhof zu Logau.
134. Lohsen, Deconom zu Lehre, eine 8jähige Olden-
burger Kuh, schwarz-bunt; selbst gezüchtet.
135. Mylius, Amtmann zu Schladen (Hannover), eine
6jähige Kuh, Breitenburger Race; braun mit wenig
weiß; aus Holstein bezogen.
136. Derselbe, eine dergleichen, braun mit wenig weiß und
weißem Kopfe; aus Holstein bezogen.
137. Schliephake, Ackermann zu Drütte, eine Holländer
Kuh, falb, 6 Jahre alt.
138. Derselbe, eine dergleichen, 5 Jahre alt.
139. Schutze, Musicus zu Lehre, eine schwarzbunte Kuh,
Friesen, 8 Jahre alt; selbst gezüchtet.
140. Derselbe, eine dergleichen, 3 Jahre alt; selbst gezüchtet.
141. von Schwarz, Gutsbesitzer zu Nimmerode, eine
7jähige Kuh, silbergrau mit Rehman, Rigi-Race,
von der Alp des Klosters Einsiedeln im Canton Schwyz.
142. Graf von Schwiecheldt, Gutsbesitzer zu Küblin-
gen und Schlieft, eine roth- und weißbunte Kuh,
Breitenburger Race, 4 $\frac{1}{2}$ Jahre alt; selbst gezüchtet.
143. Derselbe, eine dergleichen.
144. von Weltheim, Gutsbesitzer zu Glentorf, eine
4jähige Holländer Kuh, grau und weiß; selbst gezüchtet.
145. Wie weg, Domainenpächter zu Wendhausen, eine
6jähige schwarz-bunte Holländer Kuh, nebst einem
5 Monate alten Kalbe; selbst gezüchtet.

4. Rinder von 1jährigem Alter aufwärts.
2 Preise von 40 und 30 Thalern.

146. Beese jun., Ackermann zu Söllingen, ein 2jähriges
Rind, von einem Voigtländer Zuchstiere und einer
friesischen Kuh; selbst gezüchtet.

147. Brand, Ackermann zu Grassel (Hannover), ein
schwarz-buntes Holländer Rind, 1 Jahr alt; selbst
gezüchtet.
148. Cleve, Amtmann zu Rottorf, ein Holländer Rind,
2 $\frac{1}{2}$ Jahre alt, falb mit Stern und weißen Füßen;
selbst gezüchtet.
149. Derselbe, für Schickelsheim, ein 2jähriges Holländer
Rind, schwarz mit weiß; selbst gezüchtet.
150. Derselbe, ein Holländer Rind, 1 $\frac{3}{4}$ Jahre alt, falb
mit weißem Stern und Beinen; selbst gezüchtet.
151. Ehlers, Halbspänner zu Alwesse, ein Holländer Rind,
schwarz mit weiß, 2 Jahre alt; selbst gezüchtet.
152. Derselbe, ein dergleichen, 1 Jahr alt; Züchter: Amt-
mann Engelbrecht zum Kreuzkloster bei Braunschweig.
153. Fliege, Deconom zu Braunschweig, ein Holländer
Rind, 1 $\frac{1}{4}$ Jahr alt, rehbraun; selbst gezüchtet.
154. Heine, Hans Heinrich, Rothfäß zu Dorfstedt, ein
2jähriges Rind, schwarz-bunt mit einem Herz vor
dem Kopfe, Vater: ein friesischer Zuchstier, Mutter:
von einem Voigtländer Zuchstiere gefallene Kuh;
selbst gezüchtet.
155. Helwes, Gastwirth zu Lobmachtersen, ein dunkel-
braunes Holländer Rind, 1 $\frac{1}{2}$ Jahr alt; selbst gezüchtet.
156. Henneberg, Amtmann zu Wasserleben (Werni-
gerode), ein 1jähriges Allgauer Rind, Silberfimmel,
vom Munni und der Kuh *N* 16; eigene Zucht.
157. Derselbe, ein dergleichen, vom Munni und der Kuh
N 45.
158. Derselbe, ein dergleichen, vom Munni und der Kuh
N 23.
159. Derselbe, ein dergleichen, vom Dürsch und der Kuh
N 9.
160. Kungen, Oberamtmann zu Steterburg, ein 2jäh-
riges Holländer Rind, fahl und weiß; selbst gezüchtet.
161. Derselbe, ein dergleichen.
162. Derselbe, ein dergleichen, schwarz und weiß.
163. Derselbe, ein dergleichen.
164. Langenstraßen, Amtmann zu Lichtenberg, ein

- 2 $\frac{1}{2}$ jähriges Kind, silbergrau-röthlich-falb mit Flecken und drei weißen Füßen, von einem Schweizer Zuchtfiere und einer Holländer Kuh; selbst gezüchtet.
165. Derselbe, ein 2 $\frac{1}{4}$ jähriges Kind, silbergrau-falb, von einem Schweizer Zuchtfiere und einer Schweizer Halblut-Kuh; selbst gezüchtet.
166. Derselbe, ein desgleichen, 1 $\frac{3}{4}$ Jahre alt.
167. Derselbe, ein 1 $\frac{1}{4}$ jähriges Kind, silbergrau-falb mit brauner Schnauze und bräunlichen Ohren, derselben Abstammung und selbst gezüchtet.
168. Derselbe, ein 1 $\frac{1}{4}$ jähriges Kind, silbergrau-falb mit weißen Füßen und etwas weiß unterm Bauche, von einem Schweizer Zuchtfiere und einer Holländer Kuh; selbst gezüchtet.
169. Derselbe, ein 1 $\frac{1}{4}$ jähriges Kind, silbergrau-falb und etwas weiß unterm Bauche, von einem Schweizer Zuchtfiere und einer Holländer Halblut-Kuh; selbst gezüchtet.
170. Derselbe, ein $\frac{3}{4}$ jähriges Kind, silbergrau-falb mit weißer Schwanzspitze, derselben Abstammung und selbst gezüchtet.
171. Mylius, Amtmann zu Schladen (Hannover), ein 2jähriges Kind, braun und wenig weiß, Breitenburger Race; selbst gezüchtet.
172. Derselbe, ein desgleichen, von einem Breitenburger Zuchtfiere und einer hiesigen Landkuh; selbst gezüchtet.
173. Ribbentrop, Oberamtman zu Hornburg (Preußen), ein gelbes Kind, Landrace, 3 Jahre alt; selbst gezüchtet.
174. Derselbe, ein desgleichen, 2 Jahre alt.
175. Derselbe, ein desgleichen, 1 Jahr alt.
176. Schliephake, Ackermann zu Drütte, ein 1 $\frac{1}{2}$ jähriges Kind, von einem Zuchtfiere Amsterdamer Race und einer westfriesischen Kuh, schwarz-bunt; selbst gezüchtet.
177. Derselbe, ein desgleichen, schwarz mit weißem Kopfe.
178. von Schwarz, Gutsbesitzer zu Nimmerode, ein 1jähriges Kind, silbergrau mit Rehmail, Rigi-Race; eigene Zucht.

179. Graf von Schwiecheldt, Gutsbesitzer zu Rüblingen und Schliestedt, ein 1 $\frac{1}{2}$ jähriges Kind, roth- und weißbunt, Breitenburger Race; selbst gezüchtet.
180. Derselbe, ein desgleichen.
181. Derselbe, ein desgleichen.
182. Spangenberg, Domainenpächter zu Ohfen (Hannover), ein roth geflecktes Kind, 14 Monate alt, Breitenburger Race; eigene Zucht.
183. von Veltheim, Gutsbesitzer zu Destedt, ein schwarz und weißes Holländer Kind, 1—2 Jahr alt; eigene Zucht.
184. Derselbe, ein desgleichen.
185. Derselbe, ein desgleichen.
186. Derselbe, ein 2jähriges Schweizer Kind, roth und weiß; eigene Zucht.
187. Derselbe, ein desgleichen.
188. von Veltheim, Gutsbesitzer zu Gientorf, ein 1 $\frac{1}{2}$ jähriges Holländer Kind, grau; selbst gezüchtet.
189. Derselbe, ein desgleichen, weiß und grau.
190. von Veltheim, Gutsbesitzer zu Siedte, ein 1 $\frac{1}{4}$ jähriges Holländer Kind, schwarz mit weißen Flecken; selbst gezüchtet.
191. Derselbe, ein desgleichen.
192. Wie weg, Domainenpächter zu Wendhausen, ein 2jähriges Holländer Kind, schwarz; eigene Zucht.
193. Derselbe, ein desgleichen, schwarz mit weißem Stern.
194. Derselbe, ein 1 $\frac{1}{4}$ jähriges Holländer Kind, schwarz; eigene Zucht.
195. Woges, Joh. Hr., Rothfäß zu Vortfeld, ein 2jähriges Kind, schwarz mit Blasse, von einem Zuchtfier friesischer Race und einer Landkuh; selbst gezüchtet.
196. Wehmann, Halbspänner zu Gr. Brunsrode, ein schwarz u. weißes Kind, 1 $\frac{3}{4}$ Jahre alt; selbst gezüchtet.

B. Harz-Race.

1. 3jährige und ältere Zuchtfiere.
1 Preis von 40 Thaler.

197. Buchholz, Blochhauermeister zu Braunlage, ein

4jähriger gelber Zuchstier, Harzer Race; selbst ge-
züchtet.

198. Querfurth, Bäckermeister zu Tanne, ein 3½-jäh-
riger hellbrauner Zuchstier, Harzer Race; selbst ge-
züchtet.

2. 1- und 2-jährige Zuchstiere.

1 Preis von 20 Thaler.

199. Buchholz, Blochhauermeister zu Braunlage, ein
2½-jähriger brauner Zuchstier, Harzer Race; selbst
gezüchtet.
200. Winkel, Waldarbeiter zum Königskrug bei Braun-
lage, ein 2-jähriger gelber Zuchstier, Harzer Race;
selbst gezüchtet.

3. Milchkühe bis zu 8-jährigem Alter.

2 Preise von 40 und 25 Thaler.

201. Beier, Waldarbeiter zu Braunlage, eine 6-jährige
hellbraune Kuh, Harzer Race; Züchter: Klie in Tanne.
202. Buchholz, Blochhauermeister zu Braunlage, eine
6-jährige braune Kuh, Harzer Race; eigene Zucht.
203. Denecke, Büchsendreher zu Braunlage, eine 4-jäh-
rige gelbe Kuh, Harzer Race; selbst gezüchtet.
204. Derselbe, eine 6-jährige braune Kuh, Harzer Race;
Züchter: Förster Otto zu Opperhausen.
205. Großenhennig, Lohnkutscher zu Harzburg, eine 5-jäh-
rige hellbraune Kuh, Harzer Race; selbst gezüchtet.
206. Hagerott, Hr., Rothfäß zu Opperhausen, eine 3-jäh-
rige hellbraune Kuh, Harzer Race; selbst gezüchtet.
207. Langenstraßen, Amtmann zu Lichtenberg, eine
5-jährige gelbbraune Kuh, Harzer Race; eigene Zucht.
208. Derselbe, eine 6-jährige rothbraune Kuh, Harzer Race;
eigene Zucht.
209. Lüders, Cantor zu Leiferde, eine 5-jährige hellbraune
Kuh, Harzer Race.
210. Graf von Schwiecheldt, Gutsbesitzer zu Rüblin-
gen und Schlieftedt, eine 7-jährige hellrothe Kuh,
Harzer Race; eigene Zucht.

211. Winkel, Waldarbeiter zum Königskrug bei Braun-
lage, eine 6-jährige hellgelbe Kuh, Harzer Race; selbst
gezüchtet.

212. Derselbe, eine 5-jährige hellbraune Kuh, Harzer Race;
selbst gezüchtet.

213. Derselbe, eine 8-jährige dunkelbraune Kuh, Harzer
Race; selbst gezüchtet.

4. Kinder von 1-jährigem Alter aufwärts.

1 Preis von 25 Thaler.

214. Achilles, Revierförster zu Braunlage, ein 2½-jäh-
riges hellbraunes Kind, Harzer Race; selbst gezüchtet.
215. Großenhennig, Lohnkutscher zu Harzburg, ein 1½-jäh-
riges hellbraunes Kind, Harzer Race; selbst gezüchtet.
216. Querfurth, Bäckermeister zu Tanne, ein dunkel-
braunes Kind, 2¾ Jahre alt, Harzer Race; selbst
gezüchtet.
217. Sondermann, Gemeindevorsteher zu Braunlage,
ein 1½-jähriges gelbes Kind, Harzer Race; selbst ge-
züchtet.
218. Schulze, Viertelspänner und Rothfäß zu Opperhau-
sen, ein hellbraunes Kind, 1¼ Jahr alt, Harzer
Race; selbst gezüchtet.
219. Weber, Ziegeleibesitzer zu Salzdahlum, ein 2-jähri-
ges braunes Kind, Harzer Race; selbst gezüchtet.

Des Gutsbesizers von Nathusius proponirte Con- currenz für fette Ochsen, unter 4 Jahre alt, in der Hand ihrer Züchter:

220. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundsbura, ein
roth und weißer Ochse, 3 Jahre 10 Monate alt, Va-
ter: ein Halbblut-Zuchstier vom Shorthorn-Zuchstier
Major aus einer Holländer Kuh, Mutter: eine Land-
kuh; eigene Zucht. -- Dieser Ochse erhielt 1857 den
ersten Preis für Zugochsen vom Vereine des Kreises
Neuhaldensleben.

Thiere, welche um die Prämien nicht concurriren können.

221. Krafft, Gutsadministrator zu Delber a. w. Wege, eine Londernsche Kuh, hellbraun mit weißem Stern vor dem Kopfe und weiß gesprenkelten Koten, 11 Jahre alt, *N* 14.
222. Derselbe, eine Angelnsche Kuh, dunkelbraun mit bunter Stirn und Becken, 11 Jahre alt, *N* 30.
223. Derselbe, eine Dithmarscher Kuh, braunbunt mit fast weißen Extremitäten, 11 Jahre alt.
224. Fliege, Deconom zu Braunschweig, ein 5jähriger hellgelber Ochse, Baierscher Race.
225. Derselbe, ein dergleichen.
226. Lehmann, Rothfäß zu Wendhausen, ein 5jähriger schwarzbunter Holländer Zugochse; gezüchtet von der Wittve Dunker zu Wendhausen.
227. Derselbe, eine dergleichen; gezüchtet vom Schullehrer Legtmeier zu Wendhausen.
228. Brunke, August, Knochenhauer zu Braunschweig, ein 5jähriger Mastochse, Voigtländer Race; Züchter: Deetrich zu Kl.-Ottersleben.
229. Derselbe, ein dergleichen.
230. Derselbe, ein dergleichen.

III. Schafe.

A. Nach der Wolle beurtheilt. (Merinozucht.)

1. W i d d e r.

3 Preise von 30, 25 und 20 Thaler.

231. Behmer, Rudolph, Schäferlei-Director aus Merzin zu Althaldensleben (Preußen), ein 4jähriger Merinobock, *N* 66¹, Vater: *N* 76³, Mutter: *N* 66^{2/51}; selbst gezüchtet.
232. Reichmann, Amtmann zu Greene, ein 1 1/2jähriger Bock, *N* 516, Vater: *N* 514 Dauned-Familie, Mutter: *N* 580.

233. Derselbe, ein dergleichen, *N* 515, Vater: *N* 94, Mars-Familie, Mutter: *N* 59.

234. Derselbe, ein dergleichen, *N* 505, Vater: *N* 187, Hans-Familie, Mutter: *N* 1.

Die Greener Schäferlei ist Merino-Race, reiner Original-Negretti-Stamm, aus den durch die Kaiserin Maria Theresia aus Spanien nach Oesterreich eingeführten und bis zum Jahre 1821 vom Grafen Lambert auf Dwasig in Mähren constant fortgezüchteten Negrettiheerden käuflich erworben, und durch fortwährend fortgesetzte Inzucht stets rein erhalten. Die ganze Heerde ist in 3 Familien (Mars-, Hans- und Dauned-Familie) gezüchtet, die bei der Paarung unter sich gekreuzt werden.

235. Delliüs, Oberamtman zu Gr.-Ummenleben (Preußen), ein 4jähriger weißer Merinobock *N* 35, Vater: *N* 11, Mutter: *N* 84; eigene Zucht.

236. Hoppenstedt, Domainenpächter zu Liebenburg (Hannover), ein Bock, 1855 geboren; selbst gezüchtet.

237. Derselbe, ein dergleichen.

238. Derselbe, ein dergleichen.

239. Derselbe, ein dergleichen, 1856 geboren.

240. Derselbe, ein dergleichen.

241. Derselbe, ein dergleichen.

242. Derselbe, ein dergleichen, 1857 geboren.

243. Derselbe, ein dergleichen.

244. Kunze, Oberamtman zu Steterburg, ein weißer Bock, 5 Jahre alt; gezüchtet auf dem Gute Lucklum.

245. Derselbe, ein dergleichen, 4 Jahre alt.

246. Derselbe, ein dergleichen, 3 Jahre alt.

247. Langenstraßen, Amtmann zu Lichtenberg, ein Bock, Förster Negretti-Stamm, 5 Jahre alt; eigene Zucht.

248. Derselbe, ein dergleichen.

249. Derselbe, ein dergleichen, 2 Jahre alt.

250. Löbbecke, Gutsbesitzer zu Dorstadt (Hannover), ein Merinobock eigener Zucht, 6 Jahre alt.

251. Derselbe, ein dergleichen, 2 Jahre alt.

20

252. Derselbe, ein dergleichen.
 253. Derselbe, ein dergleichen.
 254. Derselbe, ein dergleichen, 1 Jahr alt.
 255. von Rat h u s i u s, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), ein Merinobock *N* 176¹, geboren den 27. Januar 1857; eigene Zucht; geschoren im Juli 1857.
 256. Siemens, Amtmann zu Lutter a. B., ein 1½-jähriger Negretti-Bock.
 257. Derselbe, ein dergleichen.
 258. Derselbe, ein dergleichen.
 259. Spangenberg, Domainenpächter zu Ohfen (Hannover), ein 2½-jähriger Merinobock, Ohfener Negretti-Stammheerde ursprünglich von Rautnig in Schlesien; eigene Zucht; geschoren den 18. August 1857.
 260. Derselbe, ein dergleichen.
 261. Derselbe, ein dergleichen.
 262. Thiele, Gutspächter zu Anderbeck (Preußen), ein Rambouilletbock, 4 Jahre alt *N* 19, Vater: *N* 19, Mutter: *N* 224; eigene Zucht.
 263. Derselbe, ein dergleichen, 2 Jahre alt, *N* 16, Vater: *N* 6, Mutter: *N* 186.
 264. von Weltheim, Gutsbesitzer zu Destedt, ein Merinobock, 3 Jahre alt, *N* 614; eigene Zucht.
 265. Derselbe, ein dergleichen, 2 Jahre alt, *N* 698; eigene Zucht.
 266. Wahnschaffe, Gutsbesizers Erben zu Lucklum, ein Merinobock.
 267. Dieselben, ein dergleichen.
 268. Dieselben, ein dergleichen.
 269. Dieselben, ein dergleichen.
 270. Dieselben, ein dergleichen.
 271. Dieselben, ein dergleichen.

2. Mutterschafe.

2 Preise von 25 und 20 Thaler.

- 272—274. Behmer, Rudolph, Schäfer-Inspector aus Merzin zu Althaldensleben (Preußen), ein 2-jähriges und 2 einjährige Merino-Mutterschafe; eigene Zucht.

275—277. Cleve, Amtmann zu Schickelsheim, 3 Rammschafe; selbst gezüchtet.

278—280. Derselbe, 3 dergleichen.

281—283. Deichmann, Amtmann zu Greene, 3 Mutterschafe, 1½ Jahr alt, *N* 480 vom Vater *N* 187 und der Mutter *N* 690, *N* 347 vom Vater *N* 514 und der Mutter *N* 124, und *N* 683 vom Vater *N* 208 und der Mutter *N* 893.

284—286. Derselbe, 3 dergleichen, 3 Jahre alt, *N* 522 vom Vater *N* 187 und der Mutter *N* 529, *N* 39 vom Vater *N* 187 und der Mutter *N* 75, und *N* 392 vom Vater *N* 94 und der Mutter *N* 259.

Ueber die Abstammung siehe oben die Bemerkung bei den Widbern desselben Ausstellers.

287 u. 288. Hoppenstedt, Domainenpächter zu Liebenburg (Hannover), 2 Mutterschafe, im Jahre 1849 geboren.

289 u. 290. Derselbe, 2 dergleichen, im Jahre 1855 geboren; eigene Zucht — (haben im Frühjahr gelammt).

291. Derselbe, 1 dergleichen, im Jahre 1856 geboren; eigene Zucht.

292—294. Derselbe, 3 dergleichen, im Jahre 1857 geboren; eigene Zucht.

295—298. Jorns, Amtmann zu Uebelingörne, Kreis Warburg in Westphalen (Preußen), 4 einjährige Merino-Mutterschafe; eigene Zucht.

299—301. Derselbe, 3 zweijährige dergleichen.

302—304. Derselbe, 3 dreijährige dergleichen mit 3 Lämmern, 2 Monate alt.

305—306. Derselbe, 2 vierjährige dergleichen mit 1 Lamm, 2 Monate alt.

307. Derselbe, 1 siebenjähriges dergleichen mit 1 Lamm, 2 Monate alt.

308—311. Köbbecke, Gutsbesitzer zu Dorstadt (Hannover), 4 zweijährige Mutterschafe, Merino; eigene Zucht.

312—314. Derselbe, 3 zweijährige dergleichen.

315—317. Derselbe, 3 einjährige dergleichen.

- 318—324. Derselbe, 7 Merinoböcke, $\frac{1}{2}$ Jahr alt; eigene Zucht.
 325—332. Derselbe, 8 Merinozibben, $\frac{1}{2}$ Jahr alt; eigene Zucht.
 333—335. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), 3 Merino-Mutterschafe, geboren im Februar 1857; eigene Zucht; geschoren im Juli 1857.
 336—338. Spangenberg, Domainenpächter zu Ohfen (Hannover), 3 Merino-Mutterschafe, $2\frac{1}{2}$ Jahre alt, Ohfener Negretti-Stammherde ursprünglich von Rautnitz in Schlesien; eigene Zucht; geschoren am 18. August 1857.
 339—341. Derselbe, 3 dergleichen.
 342—344. Thiele, Gutsbesitzer zu Anderbeck (Preußen), 3 zweijährige Rambouillet-Mutterschafe; eigene Zucht.
 345. Derselbe, 1 einjähriges dergleichen.
 346—348. von Beltheim, Gutsbesitzer zu Destedt, 3 zweijährige Merino-Mutterschafe, N^o 104, 269 und 1; eigene Zucht.
 349—351. Derselbe, 3 einjährige dergleichen, N^o 117, 24 und 142; eigene Zucht.
 352—354. Wahnschaffe, Gutsbesitzers Erben zu Lucklum, 3 Merino-Mutterschafe.
 355—357. Dieselben, 3 dergleichen.

B. Nach der Fleischproduction beurtheilt.

a. Leicester- und andere langwollige Racen, sowie deren Kreuzungen.

1. Widder.

1 Preis von 30 Thaler.

358. von Gram, Gutsbesitzer zu Rhode (Hannover), ein 1jähriger Bock, Drfordshire-Down; Züchter: Mr. Druce in England.
 359. Derselbe, ein dergleichen.
 360. Henneberg, Amtmann zu Wasserleben (Wernigerode), ein 2jähriger Leicester-Bock; eigene Zucht.

361. Jorns, Amtmann zu Uebelingönne, Kreis Warburg in Westphalen (Preußen), ein 1jähriger Merinobock 1ster Classe; eigene Zucht.
 362. Derselbe, ein dergleichen.
 363. Derselbe, ein dergleichen.
 364. Derselbe, ein 2jähriger Merinobock, 1ster Classe; eigene Zucht.
 365. Derselbe, ein dergleichen.
 366. Derselbe, ein dergleichen.
 367. Derselbe, 1 dreijähriger Merinobock, 1ster Classe; eigene Zucht.
 368. Derselbe, ein dergleichen.
 369. Derselbe, ein dergleichen.
 370. Derselbe, ein 1jähriger Merinobock, 2. Classe; eigene Zucht.
 371. Derselbe, ein dergleichen.
 372. Derselbe, ein dergleichen.
 373. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), ein 4jähriger Leicester-Bock; Züchter: Mr. Crisp in England.
 374. Derselbe, ein Gotswold-Bock, im März 1857 geboren; eigene Zucht. (Fällt aus.)
 375. Derselbe, ein Bock, geboren den 25. Februar 1857, Vater: ein Leicester-Bock, Mutter: ein Schaf, von einem Leicester-Bock aus einem Merinoschafe gezüchtet; eigene Zucht.
 376. Derselbe, ein Drfordshire-down-Bock; in England gezüchtet.
 377. Derselbe, ein dergleichen, geboren im Juni 1856 und in Hundisburg gezüchtet. (Fällt aus.)
 378. Rasch, Klostergutspächter zu Himmelsthür (Hannover), ein 4jähriger Bock, Leicestershire-Race.

2. Mutterschafe.

1 Preis von 25 Thaler.

- 379—381. Henneberg, Amtmann zu Wasserleben (Wernigerode), 3 Leicester-Mutterschafe, zwei 4jährige und 1 zweijähriges; eigene Zucht.

- 382—384. Jorns, Amtmann zu Uebelingönne, Kreis Warburg in Westphalen (Preußen), 3 Merino-Mutterschafe, ein 4jähriges, ein 5jähriges und ein 6jähriges; eigene Zucht.
- 385—387. Derselbe, 3 dergleichen, ein 7jähriges, ein 8jähriges und ein 9jähriges.
- 388—390. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), 3 vierjährige Cotswold-Mutterschafe; in England gezogen.

b. Southdown- und andere kurzwollige Racen, so wie deren Kreuzungen.

1. Widder.

1 Preis von 30 Thalern.

391. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), ein 3jähriger Southdown-Bock, in England gezüchtet.
392. Derselbe, ein Southdown-Bock, geboren den 6. März 1857, Vater aus der Zucht von Mr. Jonas Webb in Braham, Mutter aus der Zucht von Mr. Lugar in Heugrave; eigene Zucht.

2. Mutterschafe:

1 Preis von 25 Thalern.

- 393—395. von Gram, Gutsbesitzer zu Rhode (Hannover), 3 Southdown-Mutterschafe mit Lämmer, 3 Jahre alt; eigene Zucht.
- 396—398. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), 3 Southdown-Mutterschafe verschiedenen Alters; in England und Hundisburg gezüchtet.

Des Gutsbesizers von Nathusius zu Hundisburg proponirte Concurrrenz für:

1. Hammel, im Jahre 1856 geboren, in der Hand ihrer Züchter, geschoren, nach dem Werthe für den Schlächter beurtheilt:
- 399—401. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg

(Preußen), 3 Hammel, N^o 23, den 23. Februar 1856 geboren, von einem Leicester-Bock und einem von einem Leicester-Bock aus einem Merinoschafe gefallenen Mutterschafe; N^o 155, den 18. Februar 1856 geboren, von einem Leicester-Bock und einem Merinoschafe; und N^o 52, den 20. Februar 1856 geboren, von einem Southdown-Bock und einem von einem Southdown-Bock aus einem Merinoschafe gefallenen Mutterschafe; eigene Zucht.

2. Hammel, im Jahre 1857 geboren, in der Hand ihrer Züchter, geschoren, nach dem Werthe für den Schlächter beurtheilt:

- 402—404. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), 4 Hammel, N^o 65, den 25. Februar 1857 geboren, von einem Southdown-Bock und einem von einem Southdown-Bock aus einem Holländischen Schafe gefallenen Mutterschafe; N^o 22, den 5. Februar 1857 geboren, von einem Southdown-Bock und einem von einem Southdown-Bock aus einem Merinoschafe gefallenen Mutterschafe; N^o 166, den 23. Februar 1857 geboren, von einem Leicester-Bock und einem von einem Leicester-Bock aus einem Merinoschafe gefallenen Mutterschafe; und N^o 164, den 14. Februar 1857 geboren, von einem Leicester-Bock und einem Merinoschafe; eigene Zucht.

Schafe, die um die Prämien nicht concurriren können.

- 405—407. Engelbrecht, Amtmann zum Kreuzkloster bei Braunschweig, 3 dreijährige Hammel, Leicester-Merino-Race; Züchter: Gutsbesitzer Nimpau zu Gunrau.
- 408—410. Derselbe, 3 dergleichen, Merino-Race; Züchter: Böttcher zu Dhlhof.
- 411—413. Derselbe, 3 dergleichen, hiesiges Landvieh; Züchter: Schafmeister Möhle in Brunfen.
- 414—418. Jorns, Amtmann in Uebelingönne, Kreis Warburg in Westphalen (Preußen), 5 Hammel, Merino-Race, 3 Jahre alt; eigene Zucht.

- 419—423. Derselbe, 5 dergleichen, 4 Jahre alt.
 424—428. Derselbe, 5 dergleichen, 5 Jahre alt.
 429 und 430. Derselbe, 2 dergleichen, $\frac{1}{2}$ Jahr alt.
 431 und 432. Peters, W., Hofbesitzer zu Kollendorf (Hannover), 2 vierjährige Böcke, silber-grau, Lüneburger Heidschafe; eigene Zucht.
 433—436. Derselbe, 4 vierjährige Mutterchafe, silber-grau, Lüneburger Heidschafe; eigene Zucht.
 437—439. Bieweg, Domainenpächter zu Wendhausen, ein 3jähriger Ziegenbock, eine 3jährige Ziege mit 2 Lämmern und eine 1jährige Ziege, bräunlich mit schwarzem Rücken, von einem Gemsbock und einer Ziege; eigene Zucht.

IV. Schweine.

a. Große Race.

1. Eber.

1 Preis von 25 Thalern.

440. Bosse, Heinrich, Rothsaß zu Salzbadlum, ein Eber, 22 Wochen alt, weiß mit grauen Flecken; Züchter: Oberamtmann Rimpau zu Schlanstedt.
 441. Cleve, Amtmann zu Rottorf, ein Eber, 7 Monate alt, große Halblut-Race, weiß; eigene Zucht.
 442. Derselbe, für Schickelsheim, ein Eber, $1\frac{1}{2}$ Jahre alt, Halblut, weiß; eigene Zucht.
 443. Derselbe, ein dergleichen; Züchter: Amtmann Baumgarten zu Forst.
 444. von Gram, Gutsbesitzer zu Sambleben, ein Eber, 1 Jahr alt, weiß, Yorkshires-Race; eigene Zucht.
 445. Kirchner, Cammer-Commissair zu Oldenstadt bei Uelzen (Hannover), ein 2jähriger Eber, weiß, Yorkshires Race, vom Eber »Napoleon« und einer Old-Duke-Sau; Züchter: Mr. Gavain vor Leeds in England.
 446. von Kose zu Hamersleben (Preußen), ein Eber, den 28. August 1857 geboren, grau; eigene Zucht.

447. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), ein Eber, weiß, Yorkshires-Race; in England gezogen.
 448. Rasch, Klostergutspächter zu Himmelsthür (Hannover), ein 2jähriger Eber, weiß, Yorkshires-Race; eigene Zucht.
 449. Rimpau, Oberamtmann zu Schlanstedt (Preußen), ein Eber »Präsident« $4\frac{1}{2}$ Jahre alt, weiß mit grauen Flecken, Suffolks-Race; Züchter: Mr. Crisp zu Butley Abben in Suffolks. — Dieser Eber erhielt 1856 den ersten Preis auf der Thierschau zu Halberstadt.
 450. Derselbe, ein Eber »Aal«, 2 Jahre alt, weiß, von einem Eber Prize Bred Boar und einer $6\frac{1}{2}$ Fuß langen Suffolks-Sau; eigene Zucht.
 451. Derselbe, ein Eber »Swift«, 8 Monate alt, weiß, von einem Yorkshires-Vollblut-Eber aus Schlanstedt und einer Yorkshires-Vollblut-Sau; Züchter: Müller in Sudenburg.
 452. Bieweg, Domainenpächter zu Wendhausen, ein Eber, 8 Monate alt, weiß, Suffolks-Race; eigene Zucht.

2. Zuchtsauen.

1 Preis von 20 Thalern.

453. Cleve, Amtmann zu Rottorf, eine Sau, weiß, große Halblutrace, $2\frac{1}{2}$ Jahre alt; eigene Zucht.
 454. Derselbe, eine dergleichen, $1\frac{1}{2}$ Jahr alt.
 455. Derselbe, für Schickelsheim, eine Sau, weiß mit schwarzem Kopfe, Halblutrace, $1\frac{1}{2}$ Jahr alt; Züchter: Amtmann Baumgarten zu Forst.
 456. Derselbe, eine Sau, weiß mit grau, Halblutrace, $1\frac{1}{4}$ Jahr alt; Züchter: Oberamtmann Rimpau zu Schlanstedt.
 457. von Gram, Gutsbesitzer zu Sambleben, eine 1jährige weiße Sau, Yorkshires-Race; eigene Zucht.
 458. Derselbe, eine dergleichen.
 459. Kirchner, Cammer-Commissair zu Oldenstadt bei Uelzen (Hannover), ein $\frac{3}{4}$ jähriges Schwein, weiß,

- von dem sub *N* 445 aufgeführten Eber und einer Landsau; Züchter: Kuhpächter Meinecke zu Gartow.
460. von Kose zu Hamersleben (Preußen), ein Sauferken, den 18. April 1858 geboren, Yorkshire-Race, grau mit weißem Sattel; eigene Zucht.
461. Derselbe, ein dergleichen, mit grauem Rücken und einigen weißen Flecken.
462. Kunzen, Oberamtmann zu Steterburg, eine 5jährige weiße Sau mit 2 Ferken, aus England bezogen.
463. Derselbe, eine weiße Sau, $\frac{1}{2}$ Jahr alt; englische Race; eigene Zucht.
464. Derselbe, eine dergleichen.
465. Derselbe, eine 4jährige Sau, fuchsig-schwarz, Halbblutrace; eigene Zucht.
466. Derselbe, eine $3\frac{1}{2}$ -jährige Sau mit Ferken, getigert, Halbblutrace; eigene Zucht.
467. Derselbe, eine grau und weiße Sau, $\frac{1}{2}$ Jahr alt, Halbblutrace; eigene Zucht.
468. Löbbecke, Gutsbesitzer zu Dorstadt (Hannover), eine weiße englische Sau.
469. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), eine weiße Sau, den 27. Januar 1856 geboren, Yorkshire-Race; aus der Zucht von Mr. Wainmon in England.
470. Rimpau, Oberamtmann zu Schlansedt (Preußen), eine 4jährige weiße Sau »Miranda«, Suffolk-Race; Züchter: Mr. Crisp zu Buttley Abbey in Suffolk. — Diese Sau erhielt 1856 den zweiten Preis auf der Thierschau zu Halberstadt.
471. Derselbe, eine 2jährige weiße Sau »Bella Anna«, von einem Schlansedter Suffolk-Vollblut-Eber und der »Miranda«; eigene Zucht.
472. von Schwarck, Oberamtmann zu Hesse, eine $2\frac{1}{2}$ -jährige Sau, grau gefleckt, Yorkshire-Race; aus England bezogen.
- 473 und 474. Derselbe, 2 Ferken, $4\frac{1}{2}$ Monate alt, ein Eber und eine Sau, grau gefleckt, von einem Suffolk-Eber und einer Yorkshire-Sau; eigene Zucht.

475. Derselbe, eine $2\frac{1}{2}$ -jährige weiße Sau, von einem Yorkshire-Eber und einer Suffolk-Sau; aus England bezogen.
- 476 und 477. Derselbe, 2 weiße Ferken, $4\frac{1}{2}$ Monate alt, ein Eber und eine Sau; Vater: ein Eber aus einer Kreuzung von Suffolk- und Yorkshire-Race, Mutter: eine Suffolk-Sau; eigene Zucht.
478. Bieweg, Domainenpächter zu Wendhausen, eine weiße $2\frac{1}{2}$ -jährige Sau, Suffolk-Race; aus England bezogen.
479. Derselbe, eine weiße 8 Monate alte Sau, von einem Suffolk-Eber und der vorigen Sau; eigene Zucht.

b. Kleine Race.

1. Eber.

1 Preis von 25 Thalern.

480. von Cramm, Gutsbesitzer zu Rhode (Hannover), ein weißer 5jähriger Eber; Züchter: Mr. Crisp in Suffolk.
481. Derselbe, ein weißer Eber, 10 Monate alt; Züchter: Gutsbesitzer von Nathusius zu Hundisburg.
482. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundisburg (Preußen), ein hunder Eber, geboren den 23. November 1856; eigene Zucht.
483. Derselbe, ein dergleichen, geboren den 11. Februar 1858.
484. Derselbe, ein schwarzer Eber, geboren den 9. April 1857, Essex-Race; eigene Zucht.
- 484a. Derselbe, ein dergleichen, weiß; in England gezogen.
485. Rimpau, Oberamtmann zu Schlansedt (Preußen), ein weißer Eber »Butley«, 1 Jahr 10 Monate alt; Vater: Prince, Mutter: Snowflake aus der Snowdrift vom Prince; Züchter: Mr. Crisp zu Buttley Abbey in Suffolk. — Dieser Eber erhielt die ersten Preise auf den Thierschauen zu Norwich und Swaffham im Juni 1858.
486. Derselbe, ein weißer Eber »Prize Bred Boar«, 8 Monate alt, Suffolk-Race; Vater: »Prize Bred Boar«; Züchter: G. Barthropp, Esq. Cressingham, Woodbridge.

2. Zuchtsauen.

1 Preis von 20 Thalern.

487. von Cramm, Gutsbesitzer zu Rhode (Hannover), — eine weiße Sau englischer Race und eigener Zucht, 2 Jahre alt.
488. Derselbe, eine dergleichen.
489. Derselbe, ein dergleichen, 3 Jahre alt.
490. Derselbe, eine dergleichen.
491. Derselbe, eine dergleichen, 4 Jahre alt.
492. Derselbe, eine dergleichen.
493. Derselbe, 10 Ferkel, 4 bis 5 Monate alt, derselben Race und eigener Zucht.
494. von Nathusius, Gutsbesitzer zu Hundsbürg (Preußen), eine schwarze Sau, geboren den 20. September 1857, Esfer-Race; eigene Zucht.
495. Derselbe, eine bunte Sau, geboren den 14. August 1857; eigene Zucht.
- 495 a. Derselbe, eine dergleichen, geb. am 23. November 1855, eigene Zucht.
496. Rimpau, Oberamtmann zu Schlanstedt (Preußen), eine weiße Sau, »Whiterose«, 2 Jahre 10 Monate alt, Vater: Prince, Mutter: Chelmsford vom White-sade; Züchter: Mr. Crisp zu Butley Abbey in Suffol.
497. Derselbe, eine Sau »Whitethorn«, weiß mit blauen Flecken, 2 Jahre 10 Monate alt, derselben Abstammung und aus derselben Zucht.
498. Derselbe, eine weiße Sau »Snowberry«, 1 Jahr 10 Monate alt, Vater: Prince, Mutter: Snowflake; aus derselben Zucht.
499. Derselbe, eine 9 Monate alte Sau »Price Bred Sow«, weiß mit einem Schnitte am linken Ohre, Vater: Heavy Hams, Mutter: Urenkelin der Miß Watson, — Großvater: Lord Wenlock, Großmutter: Enkelin der Miß Watson, — Urgroßvater: Liberator, Urgroßmutter: Tochter der Miß Watson, — Vater des Urgroßvaters: Gloster, Mutter der Urgroßmutter: Miß Watson; Züchter: G. Barthropp Esq., Cresingham, Woodbridge.

500. Derselbe, eine 9 Monate alte weiße Sau »Price Bred Sow«, Vater: Snowball, Mutter: Tochter der Urenkelin der Miß Watson, — Großvater: Heavy Hams, Großmutter: Urenkelin der Miß Watson, — Urgroßvater: Collegion, Urgroßmutter: Enkelin der Miß Watson, — Vater des Urgroßvaters: Liberator, Mutter der Urgroßmutter: Tochter der Miß Watson, — Großvater des Urgroßvaters: Gloster, Großmutter der Urgroßmutter: Miß Watson; aus derselben Zucht.

Schweine, die um die Prämie nicht concurriren können.

501. Rimpau, Oberamtmann zu Schlanstedt (Preußen), ein weißes Schwein, 7 Monate alt, castrirt, vom Präsident und einer Schlanstedter Sau; eigene Zucht.
502. Derselbe, ein dergleichen.
503. Derselbe, ein dergleichen.
504. Derselbe, ein dergleichen, 1 Jahr 7 Monate alt, derselben Abstammung und Zucht.
505. Derselbe, ein dergleichen.
506. Derselbe, ein dergleichen.
507. Derselbe, ein dergleichen von dem Schlanstedter Suffolk-Eber Matador und einer Schlanstedter Sau; eigene Zucht.

V. Hühner.

Medaillen nach dem Ermessen der Preisrichter.

- 508—510. Vertram, Verwalter der Herzoglichen Meierei zu Richmond bei Braunschweig, 1 Hahn und 2 Hühner, gesprenkelt, Bramaputra-Race; selbst gezüchtet.
- 511—513. Derselbe, 1 Hahn und 2 Hühner, bunt mit Hollen, Normannen; selbst gezüchtet.
- 514—516. Hardegen, Hospofamentirer zu Braunschweig, 1 Hahn und 2 Hühner, 3 Jahre alt, Silberhühner; selbst gezüchtet.

- 517—520. Runken, Oberamtmann zu Steterburg, 4 einjährige Hühner, gelb, Cochinchina-Halbblood; eigene Zucht.
- 521—523. Lange, Albert zu Braunschweig, ein 4jähriger schwarzer Hahn, aus England bezogen, und zwei einjährige schwarze Hühner, Bastarde; selbst gezüchtet.
- 524—526. Rückling, Brinkfeger zu Dorfstedt, ein 2jähriger Hahn und zwei 1jährige Hühner hiesiger Race, weiß; selbst gezüchtet.
- 527—530. Schäfer, Stadtgerichtsdiener zu Braunschweig, ein 1jähriger Hahn, schwarzrothgelb, und 3 Hühner, ein 10jähriges und zwei 1jährige, gelb und schwarz und gelb und grau gefiedert, hiesiger Race und eigener Zucht.
- 531—533. Theurkauf, Gutsadministrator zu Launing, 1 Hahn und 2 Hühner, zweijährig, gelb, Cochinchina-Race; selbst gezüchtet.
- 534—536. Derselbe, ein gelber Hahn und 2 geperkte Hühner, einjährig, von einem Cochinchinahahn und hiesigen Hühnern; selbst gezüchtet.
- 537—539. Bertram, Verwalter der Herzoglichen Meierei zu Richmond bei Braunschweig, 1 Erpel und 2 Enten, bunt, Normannen; selbst gezüchtet.
- 540—543. Löffelke, Gutsbesitzer zu Dorstadt (Hannover), 4 gelbe englische Kaninchen.

Zweite Abtheilung.

Maschinen und Geräthe.

Dauer: vom 30. August bis zum 4. September.

Ort: Monumentplatz.

Preise:

- Pflug für schweren Boden mit einem Tiefgange bis zu 8 Zoll — 15 ₰;
 Pflug für leichten Boden mit einem Tiefgange bis zu 8 Zoll — 15 ₰;
 Untergrundpflug — 15 ₰;
 Egge für schweren Boden — 10 ₰;
 Egge für leichten Boden — 10 ₰;
 Cultivator für schweren Boden — 30 ₰;
 Cultivator für leichten Boden — 20 ₰;
 Walze zum Schollenbrechen — 20 ₰;
 Pferdehacke für eine Reihe Hackfrüchte — 15 ₰;
 Kartoffelhäufelpflug — 10 ₰;
 Göpeldreschmaschine — 30 ₰;
 Getreide- und Rapsamen-Reinigungsmaschine — 15 ₰;
 Rübenschneidemaschine — 10 ₰;
 Handhackelmaschine — 15 ₰;
 Buttermaschine — 5 ₰;
 Tauchpumpe — 15 ₰;
 transportable Waage zum Wiegen von lebendem Groß- und Kleinvieh — 30 ₰.

Von dem Vereine für Aufstellung landwirthschaftlicher Maschinen in Magdeburg ausgesetzte Preise:

- Pflug mit Vordergestell für Tiefcultur von mindestens 16 rheinl. Zoll Tiefgang — 50 ₰;
 Streumaschine für Guano und ähnliche Düngermittel — 50 ₰;
 Drillmaschine für Getreide und andern Samen — 40 ₰;

- Säemaschine für Zuckerrüben, horstweise, — 100 fl. ;
 Bedingung: 8 bis 16 Körner auf einer Kreisfläche
 von höchstens $1\frac{1}{4}$ rheinl. Zoll Durchmesser bei
 einer Erdbedeckung von $\frac{1}{2}$ bis $1\frac{1}{2}$ rheinl. Zoll;
 Säemaschine für Klee und ähnliche kleine Samen — 20 fl. ;
 breitwürfige Säemaschine für Getreide und Hülsenfrüchte
 ohne Bürsten — 50 fl. ;
 Pferdehacke für Getreide und mehrere Reihen Hackfrüchte
 — 40 fl. ;
 Mähemaschine mit selbstthätiger Ablegevorrichtung —
 80 fl. ;
 Locomobile — 100 fl. ;
 Heuwendemaschine — 50 fl. ;
 Heu- und Stoppelhacke — 20 fl. .

Stand N^o 1. Wilhelm Hamm zu Leipzig (Sachsen).

1. Dreschmaschine nebst Göpel für 2 Pferde, ganz neue
Erfindung. — Erfinder: W. Hamm. — Preis 240 fl. .
2. Handdreschmaschine. — Erfinder: Hensman. — Preis
100 fl. ;
3. Mähemaschine mit Ablegevorrichtung. — Erfinder: Mac-
Cormick. — Preis 320 fl. .
4. Heuwendemaschine. — Erfinder: Smith. — Preis 150 fl. .
5. Häckselmaschine. — Erfinder: Richmond. — Preis 56 fl. .
6. Häckselmaschine, schottische. — Preis 35 fl. .
7. Korn-Reinigungsmaschine. — Erfinder: Hornsby. —
Preis 80 fl. .
8. Wurzelschneidemaschine. — Erfinder: Moody. — Preis
35 fl. .
9. Grignonpflug. — Erfinder: Bella. — Preis 16 fl. .
10. Amerikanischer Untergrundpflug. — Erfinder: Noarfe. —
Preis 12 fl. .
11. Furchenegge. — Preis 10 fl. .
12. Häufelpflug. — Preis 15 fl. .

Die vorstehenden Maschinen sind aus der Fabrik des
 Ausstellers.

Stand N^o 2. H. Blumenthal zu Darm- stadt (Hessen).

1. Transportables Göpelwerk. — Preis 200 fl. .
 2. Eisene Dreschmaschine nach amerikanischem Systeme.
— Preis 175 fl. .
 3. Große eisene Dreschmaschine nach Hensman'schem Sy-
steme. — Preis 225 fl. .
 4. Handhäckselmaschine. — Preis 33 fl. .
 5. Große Handhäckselmaschine. — Preis 86 fl. .
 6. Große Schrotmühle. — Preis 86 fl. .
 7. Kleine Schrotmühle. — Preis 63 fl. .
 8. Handdreschmaschine nach vollkommenster Construction.
— Preis 100 fl. .
 9. Getreidereinigungsmaschine. — Preis 46 fl. .
- Sämmtliche Maschinen sind nach eigener Construction
 des Ausstellers und in dessen Fabrik angefertigt.

Stand N^o 3. J. D. Voss zu Diersleben (Preußen).

1. Doppelringelwalze von Gußeisen. — Preis 66 fl. .
2. Rübenschneidemaschine mit Scheibe. — Preis 25 fl. .
3. Rübenschneidemaschine mit Cylinder. — Preis 16 fl. .
4. Schrotmühle mit Schwungrad.
5. Reißbiegemaschine. — Preis 65 fl. .

Die vorstehenden Maschinen sind von dem Aussteller
 erfunden und verfertigt.

6. Säemaschine zur Drillcultur für alles Getreide vom
größten bis zum feinsten Samen, sowie für Zuckerrüben
horstweise zu säen. — Erfinder: Amtmann Scabell
auf Nienhagen bei Halberstadt; Verfertiger: der
Aussteller. In Frankreich, England, Belgien und
Preußen patentirt.

Stand N^o 4. Rudolph Sack zu Löben bei Lützen (Preußen).

1. Großer Rajolpflug, 3–4spännig. — Preis 54 fl. .

2. Kleiner Rajolpflug, 2—3spännig. — Preis 50 ₰.
3. Cultivator, 1spännig. — Preis 35 ₰.
4. Zweireihige Rübenkernpflanzmaschine. — Preis 50 ₰.
5. Einreihige Drillculturmashine. — Preis 30 ₰.
6. Handhackinstrument mit 4 verschiedenen Vorrichtungen. — Preis 7½ ₰.

Erfinder und Verfertiger der vorstehenden Maschinen und Geräthe ist der Aussteller.

Stand N. 5. R. Garrett & Sohn zu Leiston Works bei Sarmundham (England).

1. Pflug mit Vorderädern für Tiefcultur. — Erfinder: Rudolph Sack in Löben. — Preis 49 ₰.
2. Patent-Grubber oder Scarificator für jede Bodenart. — Erfinder: R. Coleman in England. — Preis 75 ₰.
3. Patent-Kloßbrecher nach einem verbesserten Systeme. — Erfinder: J. Patterson in England. — Preis 116⅔ ₰.
4. Patent-Preis-Drill für jede Art von Korn und Samen mit Vordersteuerung und allen neuesten Verbesserungen. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 210 ₰.
5. Verbesserter Drill oder Dibbler zum Säen von Zuckerrüben, hofweise nach den Bedingungen des Magdeburger Preises N. 4. — Erfinder: J. Chambers und W. D. Spooner in England. — Preis 210 ₰.
6. Breitwürfige Sämaschine für Klee und Grassamen; dieser Apparat wird mit dem Rahmen der Garrettschen Patent-Pferdebhacke verbunden. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 25 ₰.
7. Preis-Patent-Pferdebhacke für alle Arten von Korn und Wurzelsfrüchten. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 120 ₰.
8. Neuerfundene Patent-Pferdebhacke für Hackfrüchte allein, geeignet für 1 oder 2 Reihen. — Erfinder: John Taylor in England. — Preis 66⅔ ₰.
9. Dreschmaschine mit Göpel für zwei Pferdekraft, eingerichtet auch für 4 leichte Pferde oder 4 Ochsen. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 290 ₰.

10. Verbesserte Kornreinigungsmaschine. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 56 ₰.
 11. Verbesserte Hackelmaschine für Hand- oder Göpelbetrieb. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 73⅓ ₰.
 12. Streummaschine für jede Art künstlichen Düngers. — Erfinder: J. Chambers in England. — Preis 120 ₰.
 13. Transportable Dampfmaschine (Locomobile) von 8 Pferdekraft, mit den neuesten Verbesserungen und geeignet zum Treiben der Dreschmaschine N. 14 oder jeder anderen landwirthschaftlichen Operation, welche Dampfkraft erfordert. — Preis 1566⅔ ₰.
 14. Verbesserte transportable Dreschmaschine, welche jede Art von Getreide in einer Operation drischt, reinigt und fertig zum Verkauf oder zur Saat in den Sack liefert, zu treiben durch eine stehende oder transportable Dampfmaschine von 7 bis 8 Pferdekraft. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 733⅓ ₰.
 15. Verbesserter Delsuchenbrecher für jede Art von Kuchen zum Futter oder Düngen. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 73⅓ ₰.
 16. Neu erfundene Pferdebhacke zum Hacken und zu gleicher Zeit zum Verbünnen einer Reihe gedrückter Rüben. — Erfinder: John Horton in England. — Preis 56 ₰.
 17. Verbesserte Sägebank, ausgestattet mit einer Circularsäge von 30 Zoll Durchmesser bester Qualität, verbesserter Leitung und Riemenscheibe. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 166⅔ ₰.
 18. Korn-Drill mit Patentsteuerung und Rübenwelle. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 300⅔ ₰.
- Sämmtliche Maschinen sind in der Fabrik des Ausstellers verfertigt, und die Preise excl. Zoll und Fracht von Harburg ab gestellt.

Stand N. 6. J. Kapke zu Hameln (Hannover).

1. Kornreinigungsmaschine. — Preis 30 ₰.
2. Kornreinigungsmaschine. — Preis 30 ₰.

3. Kornreinigungsmaschine. — Preis 30 ₰.
 4. Kornreinigungsmaschine. — Preis 30 ₰.
 5. Kornsortiermühle. — Preis 60 ₰.
 6. Kornsortiermühle. — Preis 60 ₰.
- Verfertiger: der Aussteller.

Stand N^o 7. G. Kehlmann & Co. zu Bad- bergen (Hannover).

1. Pflug für mittleren und leichten Boden. —
2. Derselbe, etwas größer. — Preis 10 $\frac{3}{4}$ ₰.
3. Kleiner Untergrundpflug. — Preis 7 $\frac{1}{2}$ ₰.
4. Häufelpflug. — Preis 5 $\frac{1}{4}$ ₰.
5. Furchenegge (Reihenegge). — Preis 5 ₰.
6. Mähmaschine mit selbstthätiger Ablegung. — Preis 160 ₰.
7. Dreschmaschine mit Göpel (transportabel). — Preis 255 ₰.
8. Rübensneider, stellbar für dickere und dünnere Scheiben und Streifen. — Preis 25 ₰.

Die Preise sind loco Fabrik, und die Pflüge sub 1 u. 2 nach amerikanischem Modell, die übrigen Geräthe nach des Ausstellers verbesserter Construction in dessen Fabrik angefertigt.

Stand N^o 8. Gebrüder Kappe zu Alfeld (Hannover).

1. Pflug für ein Pferd; bez. B. F. O. — Preis 12 ₰.
 2. Derselbe, eisern; bez. B. F. J. — Preis 18 ₰.
 3. Derselbe.
 4. Pflug für 2 Pferde; bez. B. F. S. — Preis 24 ₰.
 5. Derselbe.
 6. Derselbe mit 2 Rädern. — Preis 26 ₰.
- Erfinder der vorstehenden Pflüge: Ransomes in England; Verfertiger der Aussteller.
7. Großer Pflug für 2 Pferde mit Kolter und 2 Rädern;

bez. V. R. L. — Preis 36 ₰; Schälshaar dazu extra 2 $\frac{1}{2}$ ₰.

8. Doppelpflug zum Tiefpflügen für schwereren Boden; bez. V. R. L. — Preis 48 ₰.

Diese beiden Pflüge sind von Ransomes & Sims in England erfunden und verfertigt.

9. Häufelpflug mit eisernen Streichbrettern; bez. B. F. D. — Preis 19 ₰; wenn ausgerüstet mit gekrümmten Messern zum Gebrauch als Pferdehacke 24 ₰. — Erfinder: Ransomes; Verfertiger: der Aussteller.
10. Untergrundpflug. — Preis 44 ₰. — Erfinder: Beauslert; Verfertiger: der Aussteller.
11. Handschleppharke auf Rädern. — Erfinder: Ransomes; Verfertiger der Aussteller.
12. Bohnenmühle N^o 1. — Preis 38 ₰.
13. Hafermühle N^o 4. — Preis 38 ₰.
14. Häckelschneidemaschine N^o 3; Eisengestell. — Preis 52 ₰.
15. Häckelschneidemaschine N^o 3; Holzgestell. — Preis 47 ₰.
16. Häckelschneidemaschine N^o 15. — Preis 36 ₰.

Die Maschinen N^o 12 bis 16 sind von Ransomes erfunden und verfertigt.

17. Häckelschneidemaschine N^o 0. — Preis 30 ₰. — Erfinder und Verfertiger: Dickoley.
 18. Zwei englische gussstählerne Spaten N^o 2 u. 3.
 19. Zwei englische gussstählerne Schaufeln N^o 00 u. 1.
 20. Drei verschiedene Grabegabeln.
 21. Drei verschiedene Heugabeln.
 22. Eisernes galvanisirtes Gefäß für Rüben oder flüssiges Viehfutter.
- Erfinder und Verfertiger der vorstehenden N^o 18 bis 22: W. A. Lindon.
23. Decimalwaage, 600 Pfd. Tragkraft. — Preis 20 ₰. — Verfertiger: der Aussteller.
 24. Wagenwinde. — Preis 13 ₰. — Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 9. Schneitler & Andree zu Berlin (Preußen).

1. Mähmaschine mit selbstthätiger Ablegevorrichtung. — Erfinder: McCormick und Burgeß & Key, verbessert vom Erfinder. — Preis 350 ₰.
2. Kartoffelgraber. — Erfinder: Hanson, verbessert vom Erfinder. — Preis 126 ₰.
3. Heu- und Stoppelharke (Pferderechen), nach Construction des Ausstellers. — Preis 65 ₰.
4. Transportable eiserne Dreschmaschine von 30' Cylindervbreite mit deutschem Rosswerk. — Preis 325 ₰.
5. Getreidereinigungsmaschine, größte Art. — Erfinder: Hornsby. — Preis 90 ₰.
6. Häckelschneidemaschine für Göpelpetrieb zu 2 Sorten Häckel. — Erfinder: Salmon. — Preis 100 ₰.
7. Handhäckselmaschine zu jeder Sorte Häckel. — Erfinder: Lester. — Preis 55 ₰.
8. Handhäckselmaschine zu einer Sorte (Pferde-) Häckel. — Erfinder: Ransomes & Sims. Preis 35 ₰.
9. Schrotmühle mit Stahlwalzen. — Erfinder: Whitmore & Co. — Preis 55 ₰.
10. Rübenschneider. — Erfinder; der Aussteller. — Preis 30 ₰.
11. Delfchenbrecher. — Erfinder: Garrett. — Preis 50 ₰.
12. Düngerstreumaschine. — Erfinder: Chambers. — Preis 165 ₰.
13. Tauchepumpe mit Gummischlauch. — Preis 38 ₰.
14. Breitsäemaschine mit Schöpflöffeln. — Erfinder: Goot, verbessert und vereinfacht von dem Erfinder. — Preis 75 ₰.
15. Kalksandsteinpresse. — Erfinder: Bernhardi. — Preis 80 ₰.
16. Centrifugal-Pumpe für 2—3 Pferdekraft (Göpel). — Erfinder: Gwynne. — Preis 65 ₰.
17. Amerikanische Feuerspritze. — Erfinder: Rase. — Preis 150 ₰.

18. Centrifugal-Buttermaschine zu 30 Quart Milch oder Sahne. — Erfinder: Stjernsward. — Preis 36 ₰.
 19. Centrifugal-Buttermaschine zu 12 Quart Milch oder Sahne. — Erfinder: Stjernsward. — Preis 20 ₰.
 20. Buttermaschine zu 12 Pd. Butter. — Erfinder: Lavoißy. — Preis 15 ₰.
 21. Grignonpflug (Schwingpflug) mit Kolter. — Erfinder: Bella. — Preis 16 ₰.
 22. Grignonpflug mit Kolter und Karre. — Erfinder: Bella. — Preis 20 ₰.
 23. Berliner Ruchadlo für 2 Pferde, Schwingpflug. — Preis 13 ₰.
 24. Amerikanischer Untergrundpflug mit Rad, stärkste Ausführung. — Preis 13 ₰.
 25. Verbesserter Grubber. — Erfinder: Gray. — Preis 42 ₰.
 26. Hack- und Häufelpflug (Cultivator), construirt von den Erfindern. — Preis 12 ₰.
 27. Zickzack-Eggen (2 Stück). — Erfinder: Howard. — Preis 24 ₰.
 28. Schollenbrecher. — Erfinder: Crookill. — Preis 150 ₰.
- Die vorstehenden Maschinen sind aus der Fabrik der Aussteller, und die Preise excl. Fracht.

Stand № 10. Coleman & Söhne zu Chelmsford in Essex (England).

1. Patent-Cultivator mit 5 Zinken. — Preis 50 ₰.
2. Derselbe, stärker. — Preis 56 ₰.
3. Derselbe, mit Seitenhebeln. — Preis 63 ₰.
4. Patent-Cultivator mit 7 Zinken, stark und mit Seitenhebeln. — Preis 95 ₰.

Die vorstehenden Maschinen sind von Richard Coleman erfunden und aus der Fabrik der Aussteller.

Stand № 11. John Whitehead zu Preston (England).

1. Drainröhren- und Ziegelmaschine № 1, ganz von Ei-

fen, arbeitet horizontal, hat einen geräumigen Thonkasten mit schmiedeeisernem Charnier, und wird der Piston durch doppelte Zahnstange und Getriebe bewegt. — Diese Maschine erhielt folgende Preise bei den Ausstellungen der Royal Agricultural Society of England: in York im Jahre 1848 £ 20, zu Norwich im Jahre 1849 £ 20, zu Exeter im Jahre 1850 Belobung, in der großen Weltausstellung im Jahre 1851 Preismedaille, ward nicht ausgestellt im Jahre 1852, zu Gloucester im Jahre 1853 £ 10, zu Lincoln im Jahre 1854 die Preis-Medaille, zu Carlisle im Jahre 1855 £ 5, in der allgemeinen Ausstellung zu Paris im Jahre 1855 Medaille erster Classe, zu Chelmsford im Jahre 1856 den ersten Preis, zu Amsterdam im Jahre 1857 den ersten Preis, außerdem eine große Anzahl Preise in Local-Ausstellungen. — Preis 140 ₣.

2. Barmstein-Maschine und Presse. — Preis 112 ₣.
 3. Häckselmaschine. — Preis 17 ₣.
 4. Pumpe für flüssigen Dünger.
 5. Pferdehacke für eine Reihe Rüben. — Preis 16 ₣.
- Erfinder und Verfertiger: der Aussteller. — Preise ohne Fracht und Zoll.

Stand № 12. E. R. & F. Turner zu St. Peter's Iron Works bei Ipswich (England).

1. Transportable Dampfmaschine (Locomobile) von 2 Pferdekraft. — Preis 700 ₣.
2. Dreschmaschine mit Schüttelwerk und Sieb für 2 Pferdekraft. — Preis 267 ₣.
3. Quetschmühle (№ 3) für Korn, Sämereien u. s. w. — Preis 100 ₣. — Riemenscheibe dazu für Pferdekraft $6\frac{2}{3}$ ₣.
4. Dieselbe (№ 4). — Preis 70 ₣.
5. Dieselbe (№ 5). — Preis 39 ₣.

6. Häckselmaschine für Pferde- oder Dampfkraft, 3 Längen Häcksel schneidend. — Preis 77 ₣.
7. Häckselmaschine für Pferde- oder Handbetrieb, 2 Längen Häcksel schneidend. — Preis 50 ₣.
8. Göpelwerk mit Transmission. — Preis 84 ₣.
9. Delfuchenzrecher für Schafe und Rindvieh. — Preis 24 ₣.

Die vorstehenden Maschinen sind von den Ausstellern erfunden und verfertigt.

Stand № 13. James Smith & Söhne zu Peasenhall in Suffolk (England).

1. Patentirte Dreihige Korn- und Sämereien-Drillmaschine, nach dem einfachsten Princip erbauet und mit einem sehr einfachen Vordergestell versehen. — Preis 180 ₣.
2. Patentirte 12reihige Korn- und Sämereien-Drillmaschine, mit denselben Vorrichtungen wie № 1. — Preis 206 ₣.

Diese Maschinen sind von James Smyth erfunden und aus der Fabrik der Aussteller. — Die Preise loco Hamburg.

Stand № 14. Smith & Ashby zu Stamford in Lincolnshire (England).

1. Patent-Heuwendemaschine. — Preis 105 ₣.
2. Patent-Pferdehacke. — Preis 50 ₣; (dieselbe mit Stahlzähnen $53\frac{1}{3}$ ₣).
3. Patent-Häckselmaschine № 6 mit 2 Messern für Handbetrieb. — Preis 42 ₣.

Erfinder und Verfertiger: die Aussteller. — Preise loco London oder Hull.

Stand № 15. H. von Michalkowski zu Berlin (Preußen).

1. Transportable Dampfmaschine (Locomobile) von 8 Pfer-

bekräft auf Untergeßell mit 4 Rädern. — Verfertiger:
der Aussteller. — Preis 1550 ₰ loco Berlin.

Stand № 16. Cornelius Franke zu Berlin (Preußen).

1. Amerikanische Patent-Feuerspritze; — nach Rafe's Patent zu Philadelphia. — Verfertiger: der Aussteller. — Preis 150 ₰ excl. Fracht.
2. Universalpumpe für Tauche. — Erfinder und Verfertiger: der Aussteller. — Preis 40 ₰ excl. Fracht.

Stand № 17. Eduard Rahut zu Braun- schweig.

1. Bohrer. — Preis 14 ₰.
2. Bohrer. — Preis 20 ₰.
3. Doppelter Schraubenschlüssel. — Preis 5 ₰.
4. Brodenspitzmaschine. — Preis 32 ₰.
5. Bodenmesser.
6. Wurstmachine.

Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 18. F. L. M. Tafelmacher zu Helfen (Hannover).

1. Viehwage für Rindvieh, 50 Centner Tragkraft, $7\frac{1}{3}$ Fuß hintere Breite und $8\frac{1}{4}$ Fuß ganze Länge. — Preis 65 ₰.
2. Viehwage für Schweine u. s. w., 30 Centner Tragkraft, $5\frac{1}{2}$ Fuß hintere Breite der Brücke und 7 Fuß ganze Länge. — Preis 48 ₰.
Erfinder und Verfertiger: L. Vogl in Leipzig. — Beide Waagen sind mit eiserner Gallerie versehen, und die Preise loco Leipzig.

Stand № 19. C. Gente zu Halberstadt (Preußen).

1. Butterfaß, stehend, mit herauszunehmendem Getriebe, um 20 bis 24 Pfd. zu buttern. — Preis 24 ₰.
2. Butterfaß, liegend, mit herauszunehmendem Getriebe, um 10 bis 12 Pfd. zu buttern. — Preis 12 ₰.
Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 20. Heinemann zu Berlin- gen (Braunschweig).

1. Buttermaschine. — Preis 5 ₰.
2. Flachstribbmaschine. — Preis 5 ₰.
Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 21. F. Niemeier zu Braun- schweig.

1. Nivelirinstrument mit Dioptern, welche das Quecksilberniveau ersetzen. — Der Obertheil vom Aussteller erfunden. — Preis 20 ₰.
2. Dasselbe für weitere Distancen. — Preis $23\frac{1}{2}$ ₰.
3. Nivelirinstrument mit Fernrohr für Entfernungen bis zu 400 Fuß. — Preis $32\frac{1}{2}$ ₰.
4. Ein gleiches für Entfernungen bis zu 700 Fuß. — Preis 56 ₰.
Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 22. Witting zu Braunschweig.

1. Zwei Mistbeeträhme von Zink, leichter und wärmer als eiserne, 5 Fuß hoch und $4\frac{1}{2}$ Fuß breit. — Verfertiger: Vorbeck bei Essen.
2. Ertirpatorharke. — Erfinder: der Aussteller; Verfertiger: Lüders in Braunschweig.

Stand № 23. Gustav Nolte zu Quedlinburg (Preußen).

1. Amerikanische Korn- und Rapsamen-Reinigungsmaschine. — Verfertiger: der Aussteller. — Preis 34 ₰ excl. Fracht.

Stand № 24. W. Unterberg zu Upen bei Salzgitter (Hannover).

1. Pflug mit Stellschraube von 4 bis 10 Zoll Tiefgang. — Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 25. Weber zu Lücklum (Braunschweig).

1. Pflug mit Vordergestell. — Preis des Pfluges 12 ₰ ; des Vordergestelles 7 ₰ . — Vom Aussteller verfertigt.

Stand № 26. Westphal zu Quedlinburg (Preußen).

1. Pflug nebst Karre; Tiefgang 14 Zoll rheinländisch. — Erfinder und Verfertiger: der Aussteller. — Preis des Pfluges 15 ₰ , der Karre 11 ₰ , zusammen 26 ₰ incl. Fracht.

Stand № 27. Ledderboge zu Glentorf (Braunschweig).

1. Schwingpflug. — Verfertiger: Jürgens in Hattorf.

Stand № 28. E. Sander zu St. Ludgeri bei Helmstedt (Braunschweig).

1. Eiserner Pflug. —

Stand № 29. H. von Beltheim zu Siedte (Braunschweig).

1. Pflug für schweren und leichten Boden; eigener Construction. —
2. Schottischer Grubber, aus Schottland bezogen.

Stand № 30. Somburg und Köhler zu Söllingen (Braunschweig).

1. Landüblicher Pflug mit hölzernem Streichbrett und Vordergestell, der Kopf ganz zu, zu schwerem und leichtem Boden. — Verfertiger: die Aussteller. — Preis 15 ₰ .
2. Pflug mit hölzernem Streichbrett, welches mit Eisen beschlagen ist, der Kopf mehr offen; derselbe wendet den Boden vollständiger und eignet sich zu jeder Pflugart (Stoppelfurchen und Saatzfurchen) bei allen Bodenarten. — Von den Ausstellern erfunden und verfertigt. — Preis 18 ₰ .

Stand № 31. J. A. Scheer zu Darmstadt (Hessen).

1. Tiefpflug für leichten und schweren Boden. — Preis 15 ₰ ; eine Reservechaar dazu für schweren Boden 1 ₰ 18 ℔ .
2. Vorderpflug. — Preis 30 ₰ .
3. Untergrundpflug. — Preis 23 ₰ .
Erfinder und Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 32. Hermann Rimpau zu Cunrau (Preußen).

1. Rajolpflug zum Tiefgang bis 26 Zoll in zweiter Furche.
2. Pflug zum Tiefpflügen über 16 Zoll. — Preis 24 ₰ .
3. Kultivator für leichteren u. mittleren Boden. — Preis 50 ₰ .
Erfinder und Verfertiger: der Aussteller.

Stand N 33. Pfeiffer zu Wolfenbüttel (Braunschweig).

1. Gußeiserner Pflug (Löffel Pflug). — Preis 9 ₰.
2. Gußeiserner Pflug nach eigener Construction und Modell. — Preis 9½ ₰.
3. Pflugkarre, zu beiden Pflügen zu gebrauchen. — Preis 8 ₰.

Verfertiger: der Aussteller.

Stand N 34. A. Langenstraßen zu Lichtenberg (Braunschweig).

1. Pflug, f. g. Lichtenberger; in veränderter Construction nach verschiedenen andern Pflügen zusammengestellt und abprobt nach Angabe des Ausstellers, und angefertigt durch den Schmid Stechbahn und den Rademacher Blume auf der Domaine Lichtenberg. — Baarkosten für die Anfertigung 16 ₰.
2. Modell zu einer Schafsilbe mit beweglichen Käufer (in natura auf 10 Fuß Länge); Preis des Modells 1 ₰; — in natürlicher Größe 6 ₰ Baarkosten.
3. Modell zu einer Lämmerhilfe (in natura auf 10 Fuß Länge); Preis des Modells 25 g; — in natürlicher Größe 6½ ₰ Baarkosten.
4. Modell zu einem f. g. Mollbrett (in natura auf 7 Fuß Länge). — Erfinder: Professor Dr. Sprengel. — Preis des Modells 15 g; Anfertigungskosten in natürlicher Größe 4¾ ₰.
5. Modell zu einem veränderten f. g. ungarischen Wieserhebel mit Bedachung und Voreisen, nach Angabe des Ausstellers vorgerichtet. — Preis des Modells 1 ₰.

Die Modelle sind vom Tischlermeister Meyerding in Lichtenberg angefertigt.

Stand N 35. Johann Huth zu Destedt (Braunschweig).

1. Eiserner Ackerpflug mit Vordergestell. — Preis 18 ₰.

2. Schaufelpflug zu Rüben und Kartoffeln, auch als Kartoffelnhäufelpflug zu benutzen. — Preis 18 ₰.
Vom Aussteller erfunden und verfertigt.

Stand N 36. Friedrich Helm zu Wegeleben (Preußen).

1. Eiserner Pflug mit Vorderzeug und Schirr. — Preis 20 ₰.
2. Ein dergleichen.
Verfertiger: der Aussteller.

Stand N 37. A. Bültemann zu Uelzen (Hannover).

1. Untergrundpflug. — Erfinder: Mead. — Preis 19 ₰.
2. Kartoffelnhäufelpflug. — Preis 6½ ₰.
3. Ackerpflug. — Preis 12 ₰.
Verfertiger: der Aussteller.

Stand N 38. Heinrich Bührig zu Lesse (Braunschweig).

1. Löffel-Pflug mit Vordergestell. — Erfinder: v. Cramm zu Burgdorf. — Preis 20 ₰. — Dieser Pflug eignet sich zum Pflügen in leichtem und schwerem Boden, so wie zum tiefen und flachen Pflügen; derselbe ist mit einem angeschraubten Messer (Rillenzieher) versehen, durch welches beim Pflügen zur Saat Furchen oder Rillen zum bessern Unterbringen der Saatkörner hervorgebracht werden.
2. Drei Hohl-schaukeln von Schwarzblech. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 1 ₰ 10 g, 1 ₰ 7 g, 1 ₰ 4 g. — Dieselben sind zweckmäßiger und dauerhafter als hölzerne auf Dreschtemmen, Kornböden, bei Erd- und Grandarbeiten.
3. Zwei Bügel mit Ringen, an Erntewagenleitern zu gebrauchen. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 1 ₰.

Die Bügel haben eine neue Form, welche bezweckt, daß der Leiterbaum an der betreffenden Befestigungsstelle nicht wie sonst gewöhnlich beschädigt wird, und daher nicht sobald daselbst brechen kann; sie sind besser zu befestigen und billiger, als die Befestigung mit dem Stützenringe.

4. Apparat zum Verschluß eines Tauchfasses oder dergleichen. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 1 \mathfrak{f} . — Der Apparat ist einfach, verschließt leicht und sicher, ist bequem zu öffnen, und bezweckt beim Durchlassen der Flüssigkeit gleichzeitige Ausbreitung derselben, ohne weiterer Vorrichtungen zu bedürfen.

Sämmtliche Geräthe vom Aussteller verfertigt.

Stand № 39. Fr. Behrendt zu Groß-Wanzleben (Preußen).

1. Bierspänniger Rübenackerpflug mit Vordergestell. — Preis 23 \mathfrak{f} .
2. Zweispanniger Pflug nebst Vordergestell für schweren und leichten Boden. — Preis 16 \mathfrak{f} .
3. Zweispanniger Pflug mit Streichbrett von Stahl nebst Vordergestell für schweren Boden. — Preis 20 \mathfrak{f} .
4. Traipain Extirpator nebst Vordergestell, zum Stoppelbrechen und zum Unterbringen der Saat bestimmt. — Preis 20 \mathfrak{f} .

Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 40. Centralverein der Landwirthschafts-Gesellschaft zu Oldenburg.

1. Pflug für schweren Boden mit einem Tiefgange bis zu 8 Zoll, event. 12 Zoll. — Verfertiger: Hallerstedt zu Oldenburg. — Preis 35 \mathfrak{f} .
2. Getreideereinigungsmaschine. — Verfertiger: Schlörholz zu Faderaltendeich in Oldenburg. — Preis 31 \mathfrak{f} .

Stand № 41. Heinrich Siebert zu Halberstadt (Preußen).

1. Große Rübenschneidemaschine mit Schwungrad. — Preis 24 \mathfrak{f} .
2. Kleine dergleichen. — Preis 12 \mathfrak{f} .
3. Pflug mit Vordergestell.
4. Ein dergleichen.
5. Eiserner Pflug mit Vordergestell.
6. Ein dergleichen.
7. Cultivator für leichten Boden.
8. Reifbiegemaschine.

Durch den Aussteller verbessert und angefertigt.

Stand № 42. A. Nordmann zu Halberstadt (Preußen).

1. Rübenkern-Legemaschine mit 6 Plätzen zu gleicher Zeit (horstweise), für ein Pferd eingerichtet. — Preis 200 \mathfrak{f} .
 2. Rübenkern-Legemaschine mit 2 Plätzen (horstweise), als Handmaschine für 2 Menschen.
 3. Rübenkern-Stengelbrechmaschine (Reinigungsmaschine); Modell von Holz.
- Erfinder und Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 43. Röseler zu Isenbüttel (Hannover).

1. Kornreinigungsmaschine. — Preis 30 \mathfrak{f} .
 2. Hackelschneidemaschine. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 28 \mathfrak{f} .
 3. Kartoffelhäufelpflug. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 5 \mathfrak{f} .
- Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 44. A. Dopp zu Hamersleben (Preußen).

1. Eiserne Dreschmaschine nebst eisernem Cylindergöpel mit Strohschüttelapparat und Reinigungsmaschine, welche das Stroh rein ausschüttelt und das Korn rein zum Verkauf liefert. — Erfinder: der Aussteller. — Preis der Dreschmaschine 150 M , des Schüttelapparates 60 M , der Reinigungsmaschine 90 M , des Göpels 200 M , zusammen 500 M .
2. Dreschmaschine mit Göpel für ein Pferd. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 270 M .
3. Trommelhäckselmaschine, größere Sorte. — Verbessert vom Aussteller. — Preis 80 M .
4. Eine dergleichen.
5. Guillotinhäckselmaschine. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 65 M .
6. Rübenschnidemaschine. — Verbessert vom Aussteller. — Preis 25 M .

Die vorstehenden Maschinen sind aus der Fabrik des Ausstellers.

Stand № 45. Hauswaldt zu Braunschweig.

1. Mähmaschine. — Preis 200 M .
2. Pflug. — Preis 14 M .
3. Pflug. — Preis 13 M .
4. Pflug. — Preis 6 M .

Erfinder: Wright in Chicago, Amerika.

Stand № 46. Fr. Seele & Co. zu Braunschweig.

1. Dreschmaschine mit zwei Paktischen (ohne Göpel). — Preis 150 M . — Erfinder: der Aussteller.
2. Doppelt wirkende Thonröhrenpresse mit 2 gehobelten

Kasten und einem Rolltische. — Erfinder: Whitehead.
— Preis 300 M .
Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 47. Christel Reddermeyer zu Ballstedt (Braunschweig).

1. Ringelwalze mit stellbaren Rädern.
 2. Eiserner Häufelpflug.
- Erfinder und Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 48. Heinrich Krehe zu Hölle (Hannover).

1. Pflug mit Vordergestell zu schwerem und leichtem Boden. — Preis 15 M .
 2. Ringelwalze zum Schollenbrechen. — Preis 72 M .
- Erfinder und Verfertiger: der Aussteller.

Stand № 49. J. Pintus & Co. zu Brandenburg a. H. (Preußen).

1. Dreschmaschine mit Göpel für 2 Pferde. — Erfinder: Garrett & Sohn. — Preis 280 M .
2. Bedfordeage (3 Sags). — Erfinder: Howard. — Preis 30 M .
3. Eiserner Grubber. — Erfinder: Tennant. — Preis 50 M .
4. Häckselmaschine mit 3 Messern. — Erfinder: Cornes. — Preis 70 M .
5. Eine dergleichen mit 2 Messern. — Erfinder: Mansomes & Sims. — Preis 36 M .
6. Stahlschrotmühle. — Erfinder: Whitmer & Chapman. — Preis 50 M .
7. Mähmaschine. — Erfinder: Ventall. — Preis 40 M .
8. Amerikanischer Getreideereiniger. — Preis 40 M .
9. Grignonpflug, G. II. — Preis 18 M .
10. Adlerpflug, A. II. — Preis 15 M .

11. Schottischer Schwingpflug, P. II. — Preis 17 fl. .
 12. Ruchadlo-Pflug, R. II. — Preis 12½ fl. .
 13. Häufelpflug. — Preis 9 fl. .
- Sämmtliche Maschinen aus der Fabrik der Aussteller.

Stand N. 50. H. F. Eckert zu Berlin
(Preußen).

1. Ruchadlo-Patent-Schwingpflug mit Kolter und Stahlschar. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 12½ fl. .
2. Ruchadlo-Patent-Schwingpflug mit Patent-Karre und Schältschar (ohne Führer gehend). — Erfinder: der Aussteller. — Preis 21½ fl. .
3. Patent-Schwingpflug für schweren und Grasboden. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 15 fl. .
4. Derselbe, kleinere Sorte. — Preis 11½ fl. .
5. Häufelpflug. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 8 fl. .
6. Amerikanischer Mineurpflug, verbessert durch den Aussteller. — Preis 10 fl. .
7. Schuffel- und Häufelpflug. — Erfinder: von Patow. — Preis 10 fl. .
8. Fuchengrubber. — Erfinder: Dr. Lüdersdorf und Rittergutsbesitzer Pistorius. — Preis 15 fl. .
9. Grubber. — Erfinder: Tennant, verbessert durch den Aussteller. — Preis 45 fl. .
10. Dreschmaschine mit schmiedeeiserner Trommel und hohlen Schlägern nebst Göpelwerk. — Erfinder: der Aussteller. — Preis 300 fl. .
11. Bostoner Getreidereinigungsmaschine. — Preis 40 fl. .
12. Rübenscheider, verbessert durch den Aussteller. — Preis 21 fl. .
13. Häufelmaschine für Handbetrieb. — Erfinder: Lester. — Preis 50 fl. .
14. Haferquetsche. — Biddels Patent. — Preis 25 fl. .
15. Heu- und Stoppelharke für Handbetrieb. — Erfinder: Ransomes & Sims. — Preis 20 fl. .

16. Wagenwippe, auch zum Lastenheben zu gebrauchen. — Erfinder: Ransomes & Sims. — Preis 9 fl. .
 17. Patentleiter. — Preis 3½ fl. .
 18. Ein Paar Wagenachsen mit eisernen Naben. — Erfinder: Nathusius in Halbensleben. — Preis 25 fl. .
- Die vorstehenden Maschinen und Geräthe aus der Fabrik des Ausstellers.
19. Pferdehacke. — Erfinder: Hückvale; Verfertiger: Garrett. — Preis 45 fl. .

Alphabetisches Verzeichniß

der
Aussteller.

	Stand.	Pag.
Behrendt, Fr., Schmiedemeister zu Gr.-Wanzleben . .	39	— 50
Blumenthal, H., Maschinenfabrikant zu Darmstadt . .	2	— 35
Bühlig, H., Schmiedemeister zu Lese	38	— 49
Bültemann, A., Maschinenfabrikant zu Uelzen . . .	37	— 49
Centralverein der Landwirthschafts-Gesellschaft zu Dö- denburg	40	— 50
Coleman & Söhne, Maschinenfabrikanten zu Chelms- ford in Essex (England)	10	— 41
Dopp, A., Maschinenfabrikant zu Hamersleben . . .	44	— 52
Eckert, H. F., Maschinenfabrikant zu Berlin	50	— 54
Frank, Cornelius, Maschinenfabrikant zu Berlin . .	16	— 44
Garrett & Sohn, Maschinenfabrikanten zu Leiston Works bei Saxmundham (England)	5	— 36
Gente, Wöttchermeister zu Halberstadt	19	— 45
Hamm, W., Dr., Maschinenfabrikant zu Leipzig . . .	1	— 34
Hauswaldt, Kaufmann zu Braunschweig	45	— 52
Heinemann, Wöttchermeister zu Berkingen	20	— 45
Helm, Schmiedemeister zu Wegeleben	36	— 49
Huth, Schmiedemeister zu Destedt	35	— 48
Kahnt, Ed., Hof-Zeugschmiedemeister zu Braunschweig	17	— 44
Kappe, Gebrüder, Maschinenfabrikanten zu Alfeld . .	8	— 38
Kehlmann & Co., Maschinenfabrikant zu Badbergen .	7	— 38
Kreye, Schmiedemeister zu Holle	48	— 53
Langenstraßen, Amtmann zu Lichtenberg	34	— 48
Redderboge, Administrator zu Glentorf	27	— 46
von Michalkowski, H., Maschinenfabrikant zu Berlin .	15	— 43

	Stand.	Pag.
Reddermeyer, Schmiedemeister zu Ballstedt	47	— 53
Riemeyer, Hof-Opticus zu Braunschweig	21	— 45
Rolte, Tischlermeister zu Duedlinburg	23	— 46
Norbmänn, Mechanicus und Pianofortebauer zu Hal- berstadt	42	— 51
Pfeiffer, Schmiedemeister zu Wolfenbüttel	33	— 48
Pintus & Co., Maschinenfabrikanten zu Brandenburg	49	— 53
Raapke, Tischlermeister zu Hameln	6	— 37
Rimpau, Gutsbesitzer zu Sunrau	32	— 47
Röfeler, Schmiedemeister zu Hsenbüttel	43	— 51
Sack, Rud., Deconom und Maschinenfabrikant zu Böben	4	— 35
Sander, Oberamtmann zu St. Leger bei Helmstedt	28	— 46
Scheer, F. A., Hofwagner zu Darmstadt	31	— 47
Schneitler & Andree, Maschinenfabrikanten zu Berlin	9	— 40
Seele & Co., Maschinenfabrikant zu Braunschweig . .	46	— 52
Siebert, H., Schmiedemeister zu Halberstadt	41	— 51
Smith & Ashby, Maschinenfabrikanten zu Stamford in Lincolnshire (England)	14	— 43
Smyth & Söhne, Maschinenfabrikanten zu Peasenhall in Suffolk (England)	13	— 43
Somburg, Schmiedemeister und Köhler, Stellmacher- meister in Söllingen	30	— 47
Tafelmacher, F. L. A., zu Uelzen	18	— 44
Turner, E. R. & F., Maschinenfabrikanten zu St. Peter's Iron Works bei Ipswich (England) . .	12	— 42
Unterberg, Schmiedemeister zu Upen	24	— 46
von Veltheim, Gutsbesitzer zu Siedte	29	— 47
Wos, F. D., Maschinenfabrikant zu Nischersleben . .	3	— 35
Weber, Schmiedemeister zu Lucklum	25	— 46
Westphal, Schmiedemeister zu Duedlinburg	26	— 46
Whitehead, J., Maschinenfabrikant zu Preston (England)	11	— 41
Witting, Pastor zu Braunschweig	22	— 45

Alphabetisches Verzeichniß der Maschinen und Geräthe.

Werkzeuge.	Aussteller.	Stand Nr.	Lauf. Nr.	Pag.
Apparat zum Verschluß ei- nes Tauchefasses	Bührig	38	4	50
Barnsteinmaschine	Whitehead	11	2	42
Bodenmesser	Rahnt	17	5	44
Bohnenmühle	Rappe	8	12	39
Bohrknarre	Rahnt	17	1 u. 2	44
Brecher, Delfuchen-	Garrett & Sohn	5	15	37
" "	Schneitler & Andree	9	11	40
" "	Turner	12	9	43
Brobenspizmaschine	Rahnt	17	4	44
Bügel mit Ringen	Bührig	38	3	49
Butterfaß	Gente	19	1 u. 2	45
Buttermaschine	Heinemann	20	1	45
"	Schneitler & Andree	9	18—	41
Centrifugalpumpe	Schneitler & Andree	9	16	40
Cultivator	Sack	4	3	36
"	Schneitler & Andree	9	26	41
"	Coleman & Söhne	10	1—4	41
"	Rimpau	32	3	47
"	Siebert	41	7	51
Decimalwaage	Rappe	8	23	39
Drainröhrenmaschine	Whitehead	11	1	41
"	Seele & Co.	46	2	52
Dreschmaschine	Blumenthal	2	2 u. 3	35
"	Garrett & Sohn	5	14	37
"	Schneitler & Andree	9	4	40
"	Turner	12	2	42
"	Seele & Co.	46	1	52

Werkzeuge.	Aussteller.	Stand Nr.	Lauf. Nr.	Pag.
Dreschmaschine mit Göpel	Hamm	1	1	34
" " "	Garrett & Sohn	5	9	36
" " "	Rehlmann & Co.	7	7	38
" " "	Dopp	44	1 u. 2	52
" " "	Pintus & Co.	49	1	53
" " "	Eckert	50	10	54
" Hand-	Hamm	1	2	34
" "	Blumenthal	2	8	35
Drillculturmashine	Sack	4	5	36
Drillmaschine	Garrett & Sohn	5	4 u.	36 u.
"	Smyth & Söhne	13	1 u. 2	37
" für Zuckerrüben	Garrett & Sohn	5	5	43
Düngerstreummaschine	Garrett & Sohn	5	12	37
"	Schneitler & Andree	9	12	40
Egge, Bedford-	Pintus & Co.	49	2	53
" Furchen-	Hamm	1	11	34
" Zickzack-	Rehlmann & Co.	7	5	38
Ertirpator, Traipain	Schneitler & Andree	9	27	41
Ertirpatorcharke	Behrendt	39	4	50
Feuerspritze	Witting	22	2	45
"	Franke	16	1	44
Flachsrißmaschine	Schneitler & Andree	9	17	40
Furchengrubber	Heinemann	20	2	45
Gefäß für Rüben oder flüssi- ges Viehfutter, eisernes	Eckert	50	8	54
galvanisirtes	Rappe	8	22	39
Getreideereinigungsmaschine	Hamm	1	7	34
"	Blumenthal	2	9	35
"	Garrett & Sohn	5	10	37
"	Raapte	6	1—4	37 u.
"	Schneitler & Andree	9	5	38
"	Nolte	23	1	40
"	Centralverein zu D-	40	2	46
"	denburg	43	1	50
"	Röfeler	49	8	51
"	Pintus & Co.	49	11	53
"	Eckert	50	11	54
Göpel	Hamm	1	1	34

Werkzeuge.	Aussteller.	Stand Nr.	Lauf. Nr.	Pag.
Göpel	Blumenthal	2	1	35
"	Garrett & Sohn	5	9	36
"	Kehlmann & Co.	7	7	38
"	Turner	12	8	43
"	Dopp	44	1 u. 2	52
"	Pintus & Co.	49	1	53
Grabegabeln	Eckert	50	10	54
Grignonpflug	Rappe	8	20	39
"	Hamm	1	9	34
"	Schneitler & Andree	9	21 u.	41
"	"		22	
Grubber	Pintus & Co.	49	9	53
"	Garrett & Sohn	5	2	36
"	Schneitler & Andree	9	25	41
"	von Veltheim	29	2	47
"	Pintus & Co.	49	3	53
Packinstrument	Eckert	50	8 u. 9	54
Packselmaschine	Sack	4	6	36
"	Hamm	1	5	34
"	Blumenthal	2	4 u. 5	35
"	Garrett & Sohn	5	11	37
"	Rappe	8	14—	39
"	"		17	
"	Schneitler & Andree	9	6—8	40
"	Whitehead	11	3	42
"	Turner	12	6 u. 7	43
"	Smith & Ashby	14	3	43
"	Roseler	43	2	51
"	Dopp	44	3—5	52
"	Pintus & Co.	49	4 u. 5	53
"	Eckert	50	13	54
"	Hamm	1	6	34
Hafermühle	Rappe	8	13	39
Haferquetsche	Eckert	50	14	54
Handdreschmaschine	Hamm	1	2	34
"	Blumenthal	2	8	35
Handschleppharke	Rappe	8	11	39
Harke	Witting	22	2	45
" , Heu- und Stoppel-	Schneitler & Andree	9	3	40
" , " "	Eckert	50	15	54
" , Schlepp-	Rappe	8	11	39

Werkzeuge.	Aussteller.	Stand Nr.	Lauf. Nr.	Pag.
Häufelpflug	Hamm	1	12	34
"	Kehlmann & Co.	7	4	38
"	Rappe	8	9	39
"	Schneitler & Andree	9	26	41
"	Huth	33	2	49
"	Rebdermeyer	47	2	53
"	Bültemann	37	2	49
"	Roseler	43	3	51
"	Pintus & Co.	49	13	54
"	Eckert	50	5 u. 7	54
"	Rappe	8	21	39
Heugabeln	Schneitler & Andree	9	3	40
Heu- und Stoppelharke	Eckert	50	15	54
"	Hamm	1	4	34
Heuwendemaschine	Smith & Ashby	14	1	43
"	Kangenstraßen	34	2 u. 3	48
Hilbe, Schaf- und Lämmer-	"	38	2	49
Hohlschaukeln	Bübrig	9	13	40
Tauchepumpe	Schneitler & Andree	11	4	42
"	Whitehead	16	2	44
"	Franke	9	15	40
Kalksandsteinpresse	Schneitler & Andree	9	2	40
Kartoffelgraber	Schneitler & Andree	5	3	36
Kloßbrecher	Garrett & Sohn	1	7	34
Kornreinigungsmaschine	Hamm	5	10	37
"	Garrett & Sohn	6	1—4	37 u.
"	Rappe			38
"	"	23	1	46
"	Nolte	43	1	51
"	Roseler	6	5 u. 6	38
"	Rappe	34	3	48
Kornsortirmühle	Kangenstraßen	5	13	37
Lämmerhilbe	Garrett & Sohn	12	1	42
Locomotive	Turner	15	1	43
"	von Michalkowski	1	3	34
Mähemaschine	Hamm	7	6	38
"	Kehlmann & Co.	9	1	40
"	Schneitler & Andree	45	1	52
"	Hauswaldt	22	1	45
Mißbeetrahme	Witting	34	4	48
Mollbrett	Kangenstraßen	49	7	53
Müslmaschine	Pintus & Co.			

Werkzeuge.	Aussteller.	Stand №	Lauf. №	Pag.
Nivellinstrument	Niemeyer	21	1-4	45
Deftuchenbrecher	Garrett & Sohn	5	15	37
"	Schneitler & Andree	9	11	40
"	Turner	12	9	43
Patentleiter	Eckert	50	17	55
Pferdehacke	Garrett & Sohn	5	7, 8	36 u.
"	Whitehead	11	5	42
"	Eckert	50	19	55
Pferdehacke	Smith & Ashby	14	2	43
Pferdehacken	Schneitler & Andree	9	3	40
Pflug	Rehmann & Co.	7	1 u. 2	38
"	Rappe	8	1-7	38
"	Unterberg	24	1	46
"	Weber	25	1	46
"	Westphal	26	1	46
"	Sander	28	1	46
"	von Beltheim	29	1	47
"	Somburg & Köhler	30	1 u. 2	47
"	Scheer	31	2	47
"	Pfeiffer	33	1 u. 2	48
"	Langenstraßen	34	1	48
"	Huth	35	1	48
"	Helm	36	1 u. 2	49
"	Bültmann	37	3	49
"	Bührig	38	1	49
"	Behrendt	39	2 u. 3	50
"	Centralverein zu Ol-			
"	denburg	40	1	50
"	Siebert	41	3-6	51
"	Hauswaldt	45	2-4	52
"	Kreye	48	1	53
"	Pintus & Co.	49	10	53
"	Hamm	1	9	34
"	Schneitler & Andree	9	21 u.	41
"	Pintus & Co.	49	9	53
"	Schneitler & Andree	9	26	41
"	Hamm	1	12	34
"	Rehmann & Co.	7	4	38
"	Rappe	8	9	39
"	Bültmann	37	2	49

Werkzeuge.	Aussteller.	Stand №	Lauf. №	Pag.
Pflug, Häufel-	Köfeler	43	3	51
"	Rebdermeyer	47	2	53
"	Pintus & Co.	49	13	54
"	Eckert	50	5 u. 7	54
"	Sack	4	1 u. 2	35 u.
"	Rajol-			36
"	Rimpau	32	1	47
"	Ruchablos, Berliner-	9	23	41
"	Schneitler & Andree	9	23	41
"	Pintus & Co.	49	12	54
"	Behrendt	39	1	50
"	Huth	35	2	49
"	Rebderboge	27	1	46
"	Pintus & Co.	49	11	54
"	Eckert	50	1-4	54
"	Garrett & Sohn	5	1	36
"	Rappe	8	8	39
"	Scheer	31	1	47
"	Rimpau	32	2	47
"	Hamm	1	10	34
"	Rehmann & Co.	7	3	38
"	Rappe	8	10	39
"	Schneitler & Andree	9	24	41
"	Scheer	31	3	47
"	Bültmann	37	1	49
"	Eckert	50	6	54
"	Schneitler & Andree	9	16	40
"	Schneitler & Andree	9	13	40
"	Whitehead	11	4	42
"	Franke	16	2	44
"	Turner	12	3-5	42
"	Sack	4	1 u. 2	35 u.
"	Rimpau	32	1	47
"	Nolte	23	1	46
"	Woff	3	5	35
"	Siebert	41	8	51
"	Hamm	1	7	34
"	Blumenthal	2	9	35
"	Garrett & Sohn	5	10	37
"	Raapke	6	1-4	37 u.
"				38

Werkzeuge.	Aussteller.	Stand №	Lauf. №	Pag.
Reinigungsmaschine	Schneitler & Andree	9	5	40
"	Rothe	23	1	46
"	Centralverein zu D.	40	2	50
"	denburg	43	1	51
"	Röfeler	49	8	53
"	Pintus & Co.	50	11	54
Ringelwalze	Ekert	3	1	35
"	Boß	47	1	53
"	Weddermeyer	48	2	53
Rübenackerpflug	Kreye	39	1	50
Rübengefäß, eisernes, gal-	Behren t	8	22	39
vanisirtes	Rappe	42	1u.2	51
Rübenkernlegemaschine	Nordmann	4	4	36
Rübenkernpflanzmaschine	Sack	42	3	51
Rübenkernstengelbrechma-	Boß	3	2u.3	35
schine	Rehlmann & Co.	7	8	38
Rübenschnidemaschine	Schneitler & Andree	9	10	40
"	Siebert	41	1u.2	51
"	Dopp	44	6	52
"	Ekert	50	12	54
Ruchablopflug, Berliner	Schneitler & Andree	9	23	41
"	Pintus & Co.	49	12	54
Ruchablo-Schwingspflug	Ekert	50	1u.2	54
Caemaschine	Boß	3	6	35
"	Garrett & Sohn	5	4 u.	36 u.
"	Schneitler & Andree	9	18	37
"	Smyth & Söhne	13	1u.2	43
" für Klee u. Gras-	Garrett & Sohn	5	6	36
famen	Sack	4	4	36
" für Zuckerrüben	Garrett & Sohn	5	5	36
" " "	Nordmann	42	1u.2	51
" " "	Garrett & Sohn	5	17	37
Sägebank, Circular-	Schneitler & Andree	9	15	40
Sandsteinpresse	Garrett & Sohn	5	2	36
Scarificator	Langenstraßen	34	2	48
Schafshilde	Rappe	8	19	39
Schaufeln				

Werkzeuge.	Aussteller.	Stand №	Lauf. №	Pag.
Schaufelpflug	Huth	35	2	49
Schnidemaschine für Rüben	Boß	3	2u.3	35
"	Rehlmann & Co.	7	8	38
"	Schneitler & Andree	9	10	40
"	Siebert	41	1u.2	51
"	Dopp	44	6	52
"	Ekert	50	12	54
" für Wurzeln	Hamm	1	8	34
Schollenbrecher	Garrett & Sohn	5	3	36
"	Schneitler & Andree	9	28	41
Schraubenschlüssel, doppelter	Rahnt	17	3	44
Schrotmühle	Blumenthal	2	6 u.7	35
"	Boß	3	4	35
"	Schneitler & Andree	9	9	40
"	Turner	12	3—5	42
"	Pintus & Co.	49	6	53
Schwingspflug	Lebderboge	27	1	46
"	Schneitler & Andree	9	21	41
"	Pintus & Co.	49	11	54
"	Ekert	50	1—4	54
Sortirmühle	Naapte	6	5 u.6	38
Spaten	Rappe	8	18	39
Streuemaschine für Dünger	Garrett & Sohn	5	12	37
"	Schneitler & Andree	9	12	40
Untergrundpflug	Hamm	1	10	34
"	Rehlmann & Co.	7	3	38
"	Rappe	8	10	39
"	Schneitler & Andree	9	24	41
"	Scheer	31	3	47
"	Büttemann	37	1	49
"	Ekert	50	6	54
Viehfuttermischer	Rappe	8	22	39
Viehwaage	Lafelmacher	18	1u.2	44
Waage, Decimal-	Rappe	8	23	39
Wagenachsen	Ekert	50	18	55
Wagenwinde	Rappe	8	24	39
Wagenwippe	Ekert	50	16	55
Wiesenhobel	Langenstraßen	34	5	48
Wurstmachine	Rahnt	17	6	44
Wurzelschnidemaschine	Hamm	1	8	34
Zickzack-Säge	Schneitler & Andree	9	27	41
Ziegelmaschine	Whitehead	11	1	41

Dritte Abtheilung.

Producte.

Dauer: 30. August bis 3. September.

Ort: Herzogliche Reitbahn beim Residenzschlosse;
Eingang: Langebammstraße.

1. Grabbe, Kunstgärtner zu Braunschweig, Blattpflanzen und verschiedene andere Topfgewächse.
2. Keffel, Julius, Kunstgärtner zu Braunschweig, ein Sortiment Georginen in den neuesten und seltensten Exemplaren, sowie verschiedene Sortimente anderer Blumen.
3. Guers, Gartenbesitzer zu Braunschweig, Hopfen.
4. Derselbe, Taback.
5. Derselbe, 3 Sorten Mais.
6. Derselbe, ägyptischer Hafer.
7. Derselbe, einige Kohllarten.
8. Möreke, Heinrich, Tabackspflanzer zu Delper, 3 Stück Goundie-Tabackspflanzen, zur Saamengewinnung gezogen.
9. Derselbe, 3 Stück Goundie-Tabackspflanzen, behuf der Benutzung der Blätter zu Cigarren und Rauchtaback gezogen.
10. Derselbe, 3 Bündel Goundie-Tabackblätter vom Jahre 1857, getrocknet und fermentirt.
11. von Bechelde, Particulier zu Braunschweig, einige Risten mit Cigarren aus selbstgezogenen Tabackspflanzen.
12. Derselbe, Deckblätter von solchen Pflanzen.
13. Derselbe, einige Gartenproducte.
14. Günther, Thierarzt zu Bechelde, 4 Stauden amerikanischen Pferdezahl-Mais.
15. Flatau, Joseph Jacob, Banquier zu Berlin (Preußen), ein Beutel mit Hopfen aus Neutomysl, Kreis Buck, Provinz Posen.
16. Engelbrecht, Amtmann zum Kreuzkloster bei Braunschweig, ein Sortiment californischer Waldbaumsämereien.
17. Derselbe, ein Sortiment californischer Blumensämereien.
18. Derselbe, californischer Goldsand, ungewaschen und rein.
19. Brandes senior, Joh. Fr., Rothsaß zu Vortfeld, Sommerweizen in Aehren und ausgedroschen.
20. Lange nstraßen, Amtmann zu Lichtenberg, verschiedene Getreidearten.
21. Derselbe, verschiedene Maisarten.
22. Derselbe, Torfkohlen von Bactorf, vom Aussteller in einem Meiler gebrannt.
23. von Veltheim, Gutsbesitzer zu Siedte, ägyptischer Mumienweizen in Aehren.
24. Henneberg Dr., landwirthschaftliche Versuchstation zu Weende bei Göttingen (Hannover), Proben von Getreide.
25. Derselbe, Proben von Hülsenfrüchten.
26. Derselbe, Proben von Runkelrüben.
27. Derselbe, Proben von Möhren.
28. Michelsen Dr., Dirigent der Ackerbauschule bei Hildesheim (Hannover), verschiedene Arten Sommerkorn.
29. Derselbe, verschiedene Arten Futterkräuter.
30. Rauch Dr., zu Debring bei Bamberg (Bairn), zehn Sorten neue Getreidearten.
31. Derselbe, mehrere Sorten neue Frühkartoffeln.
32. Moschkowiz & Siegling, Kunst- und Handlungsgärtner zu Erfurt (Preußen), vollständiges Sortiment von Mais in Kolben.
33. Dieselben, ein Sortiment von Frühkartoffeln.
34. Dieselben, ein Sortiment Getreide in Aehren.
35. Dieselben, einige Kohllarten.
36. Berger, Gutsbesitzer und Güterdirector zu Hoch-Auezd in Böhmen, 34 Sorten Cerealien.
37. Derselbe, 16 Sorten Frühkartoffeln.
38. Wrede, E. E. E., Samenhändler zu Braunschweig, verschiedene Sorten Beete oder Mangold.
39. Derselbe, verschiedene Sorten Kopf- und Blätterkohl.

40. Derselbe, verschiedene Sorten Kohlrabi.
41. Derselbe, verschiedene Sorten Cichorienwurzeln.
42. Derselbe, verschiedene Sorten Möhren.
43. Derselbe, verschiedene Sorten Zwiebeln.
44. Derselbe, verschiedene Sorten Rettige.
45. Derselbe, verschiedene Sorten Herbstrüben.
46. Derselbe, verschiedene Sorten Steck- oder Kohlrüben.
47. Derselbe, verschiedene Sorten Runkelrüben, Zuckerrüben und Rotherüben.
48. Derselbe, verschiedene Sorten Gurken.
49. Derselbe, verschiedene Sorten Erbsen und Bohnen.
50. Derselbe, verschiedene Sorten Mais und Sorghum saccharatum.
51. Derselbe, verschiedene Sorten Kartoffeln und Erdäpfel.
52. Derselbe, Bataten.
53. Derselbe, peruanischer Guano.
54. Bleibtreu, Ludwig Otto, Cichorienfabrikant zu Braunschweig, Cichorienwurzeln mit Kraut.
55. Derselbe, gewaschene, geschnittene und gedarrte Cichorienwurzeln.
56. Derselbe, geröstete Cichorienwurzeln.
57. Derselbe, Cichorien-Mehl.
58. Derselbe, Cichorien-Kaffee in Paqueten.
59. Bohnstedt, August zu Braunschweig, amerikanischer Pferdezahl-Mais.
60. Derselbe, amerikanischer Mais.
61. Derselbe, Zuckerrüben.
62. Derselbe, verschiedene Gartenfrüchte.
63. Derselbe, Apfel-Champagner.
64. Derselbe, Apfelwein.
65. Derselbe, Kirschein.
66. Derselbe, Johannisbeerwein.
67. Derselbe, Apfelessig.
68. Detmers, Mitvorstand des Gartenbau-Vereins zu Oldenburg, 9 Sorten Zwiebeln, — Jahreszwiebel, — große weiße holländische, — große gelbe runde holländische, — dunkelrothe runde holländische, — feine gelbe Gocksheimer Birnzwiebel, — dunkelrothe Braunschwei-

- ger, — blaßrothe feste Erfurter, — St. James, — amerikanische.
69. Löbbecke, Hermann, Gutsbesitzer zu Mahndorf (Preußen), Turnips nach französischer Manier auf Mistbeeten gezogen und Anfangs Mai ausgepflanzt.
 70. Derselbe, 4 Kisten, Muster von Graupen, Weizen und Roggenmehl. —
Die Mehlfabrikate, welche auf dem Gute Mahndorf als Nebenweig der Landwirthschaft gewonnen werden, bestehen aus feingeschliffenen Graupen, 6 Nummern, halbgeschliffenen Graupen, 8 Nummern, feingerissenen Graupen, 5 Nummern, ordinären gerissenen Graupen, 5 Nummern, Weizen- und Roggenmehl in verschiedenen Nummern, und verschiedenen Futtermehlen; letztere kommen nicht in den Handel, sondern werden zur Fütterung und Mastung der auf dem Gute gehaltenen Schweine verwendet.
 71. Löbbecke, Gutsbesitzer zu Dorstadt (Hannover), 4 Sorten Weizenmehl, № 00, 0, 1 und klein.
 72. Derselbe, 1 Sorte Roggenmehl und 1 Sorte Roggenkleie.
 73. Hünze und Görk, Fabrikanten zu Braunschweig, ein Sortiment Weizenmehl.
 74. Dieselben, ein Sortiment Weizengries.
 75. Dieselben, ein Sortiment Graupen.
 76. Dieselben, rohes Rübböl.
 77. Dieselben, raffiniertes Rübböl.
 78. Dieselben, Mohnöl.
 79. Schrader & Flagge — Firma: F. B. E. Becker — zu Braunschweig, 5 Theile hiesiges Leinen.
 80. Dieselben, 5 Theile hiesigen Flachs.
 81. Halle, Theodor, Seilermeister zu Braunschweig, ein Schock abgeschwungenen Flachs, hiesiges Gewächs.
 82. Derselbe, zwei Bund doppelt auf englischen Hecheln gehechelten Flachs, hiesiges Gewächs.
 83. Derselbe, ein Bund abgeschwungenen russischen Flachs.

84. Derselbe, zwei Bund doppelt auf englischen Hecheln gehechelten russischen Flachs.
85. Derselbe, ein Bund doppelt auf englischen Hecheln gehechelten Lüneburger Flachs.
86. Derselbe, ein Bund abgezogenen, und ein Bund auf englischen Hecheln fein gehechelten russischen Hanf.
87. Derselbe, ein Bund abgezogenen, und ein Bund auf englischen Hecheln fein gehechelten rheinischen Hanf.
88. Derselbe, ein Bund abgezogenen, und ein Bund auf englischen Hecheln fein gehechelten westphälischen Hanf.
89. Derselbe, ein Bund auf englischen Hecheln fein gehechelten italienischen Hanf.
90. Kind, Johann Christian Heinrich, Gutsbesitzer zu Klein-Baugen (Sachsen), 4 Kasten Woll-Bliese, Original-Negretti-Stamm.
91. von Rixenberg, Amalie, auf Nischwitz (Sachsen), 6 Wollfliese von Mutterthieren der Stammshäuferei Nischwitz.
92. Einige norddeutsche Seidenzüchter — für dieselben Louise Löbbecke zu Braunschweig —, Rohseide, verschiedene Racen Cocons und eine d'Arville'sche Spinnhütte.
93. Seidenzucht-Verein zu Dardesheim — für denselben Lehrer Rudolph daselbst —, ein Kasten mit weißen und gelben Cocons, und weißer und gelber Seide.
94. Töpffer, Gustav Adolph, Kaufmann und Vorstandsmitglied der pommerischen öconomischen und Seidenbauvereine zu Stettin, ein Carton Seiden-Cocons pommerischer Race; gezüchtet vom Aussteller mit Maulbeerlaub.
95. Derselbe, ein Carton Seiden-Cocons Sina-Race; gleiche Zucht.
96. Derselbe, ein Carton Seiden-Cocons Brianza-Race; dieselbe Zucht.
97. Derselbe, ein Carton Seiden-Cocons Mailänder-Race; gleiche Zucht.
98. Derselbe, ein Carton Seiden-Cocons chinesische Race; dieselbe Zucht.
99. Derselbe, ein Carton Seiden-Cocons Libanon-Race; gleiche Zucht.

100. Derselbe, ein Carton Seiden-Cocons Carysto-Race; dieselbe Zucht.
101. Derselbe, ein Carton Seiden-Cocons vom Bombyx cynthia; gezüchtet mit Raub vom Nicinus communis.
102. Derselbe, ein Carton Seiden-Cocons vom Bombyx Pernyi; gezüchtet mit Eichenlaub.
103. Derselbe, eine d'Arville'sche Spinnhütte.
104. Derselbe, eine d'Arville'sche Steigeleiter.
105. Derselbe, eine Robe Seidenstoff und 14 Taschentücher aus pommerischer Seide.
106. Derselbe, Repppapier zum Umlagern der Seidenraupen.
107. Rhamm, Pastor zu Lehnborn, ein dreifächeriger Bienenholzstock.
108. Heering, Lehrer zu Rautheim, ein Kästchen mit Scheidenhonig aus Dzierzons Magazinstocke diesjähriger Sommerernte, und ein Gläschen mit weißem Honig.
109. Chemische Fabrik zu Schöningen, saurer phosphorsaurer Kalk mit 13 Procent freier Phosphorsäure, zuerst als Dünger in England angewandt; — Preis 2 $\frac{2}{3}$ fl pro Centner.
110. Dieselbe, flüssiger saurer phosphorsaurer Kalk, Auflösung von frischen Knochen in Salzsäure, 35° B. stark; zum Abfättigen des Guanos vorgeschlagen von Dr. Rose; — Preis 2 fl pro Centner.
111. Willies, Friedrich, zu Braunschweig, Knochenkohle.
112. Derselbe, Knochendünger.
113. Volber, J. C. L., Kaufmann zu Braunschweig, 6 Sorten Delfuchen.
114. Derselbe, gedämpftes feines Knochenmehl aus der Fabrik von Stockmann & Ketsch zu Lehrte bei Hannover.
115. Derselbe, mit Schwefelsäure aufgeschlossenes Knochenmehl (saurer phosphorsaurer Kalk) aus derselben Fabrik.
116. Derselbe, mit Schwefelsäure aufgeschlossenes Knochenmehl mit stickstoffreichen Zusätzen aus derselben Fabrik.
117. Derselbe, 4 Sorten Flachs.
118. Ehr. Wos Nachfolger, Kaufmann zu Braunschweig, chemischer Harndünger.

119. Cohn, Wilhelm Dr., Dampf-Knochenmehl-Fabrik zu Martiniquefelde bei Moabit bei Berlin (Preußen), 2 Sorten gedämpftes Knochenmehl, als mehlfeines Pulver und in griesförmiger Körnung, 4% Stickstoff und 48–50% phosphorsaure Salze enthaltend.
120. Clemm-Lennig, E., chemische Fabrik zu Mannheim (Baden), gedämpftes Knochenmehl.
121. Derselbe, saurer phosphorsaurer Kalk.
122. Derselbe, zwei künstliche Guanosorten.
123. Derselbe, verschiedene mit künstlichem Dünger gedüngte Ackergewächse, als: Futterrüben, Kartoffeln, Spelz u.
124. Mehrmann, chirurgischer Instrumentenmacher zu Braunschweig, ein thierärztliches Vestek. — Preis 17 fl.
125. Reinke, G., Holzwaarenfabrikant zu Stollberg am Harz (Preußen), eine gebogene Radsfelge zu 4 Zoll breiten Rädern. — Preis pro Schock 12 fl.
126. Derselbe, eine dergleichen zu gewöhnlichen Ackernwagen. — Preis pro Schock 8 fl.
127. Derselbe, eine dergleichen zu leichteren oder Kutschwagen. — Preis pro Schock 6 fl.
128. Derselbe, eine mittelst Maschine ausgearbeitete, fertig ausgeputzte Radspeiche. — Preis je nach Größe pro Schock 3–5 fl.
129. Derselbe, eine dergleichen, roh, wie die Maschine liefert. — Preis je nach Größe pro Schock $2\frac{1}{2}$ – $4\frac{1}{2}$ fl. .
Die Maschine ist amerikanischer Erfindung und durch den Aussteller eingeführt.
130. Derselbe, ein Holzgewebe zu Fensterrouleaux, natürliche Holzfarbe. — Preis incl. der Stangen und Rollen pro Quadrat-Fuß 1 Sgr 2 L.
131. Derselbe, ein dergleichen, braun gebeizt. — Preis pro Quadrat-Fuß 1 Sgr 3 L.
132. Derselbe, ein dergleichen, natürliche Holzfarbe mit Muster in Delfarben. — Preis excl. des Rouleaux pro Muster 6 bis 8 Sgr.
133. Dettmers, Deconom, Mitvorstand des Gartenbau-Vereins zu Oldenburg, zwei Baumleitermodelle.
134. Derselbe, ein Blumenziebeltopf. — Preis 15 fl. .
— Verfertiger: Töpfer Landgraf zu Oldenburg.
135. Wetter, Ziegeleibesitzer zu Lobmacterfen, 3 Stück Barnsteine und 2 Stück Breitziegel.
136. Herrmann, A. F., Fabrikant zu Schöningen, 10 Dugend diverse Dreißfäcke ohne Naht. — Preis pro Dugend 8 bis 11 fl.
137. Gessner & Huguenin zu Königsberg (Preußen), ein sechszölliger Hanftreibriemen. — Preis pro laufende Fuß 21 Sgr
138. Derselben, ein dreizölliger dergleichen. — Preis $10\frac{1}{2}$ Sgr
139. Derselben, hanfene Feuerreimer. — Preis pro Stück $1\frac{1}{3}$ fl. .
Erfinder: Gutzzeit; Verfertiger: die Aussteller.
140. Bonack, Leopold, Kaufmann — Firma Gebrüder Burchard & Co. — zu Gotha, ein Hanfschlauch N 10. — Preis pro 100 Fuß rheinl. 19 fl.
141. Derselbe, ein dergleichen N 4. — Preis pro 100 Fuß rheinl. 13 fl.
142. Derselbe, ein dergleichen N 1. — Preis pro 100 Fuß rheinl. 10 fl.
143. Derselbe, ein Flächschlauch N 00. — Preis pro 100 Fuß rheinl. 8 fl.
144. Derselbe, ein dergleichen N 3. — Preis pro 100 Fuß rheinl. 11 fl.
145. Derselbe, ein dergleichen N 9. — Preis pro 100 Fuß rheinl. 17 fl.
146. Derselbe, ein präparirter Maschinenriemen von Hanf, $4\frac{1}{2}$ Zoll breit. — Preis pro laufende Fuß 7 Sgr
147. Derselbe, ein Feuerreimer N 1, gelb gefirnist. — Preis 1 fl. 2 Sgr
148. Derselbe, ein dergleichen N 3, roth. — Preis 22 Sgr
149. Derselbe, ein dergleichen N 4, zusammengelegter. — Preis 15 Sgr
150. Halle, Theodor, Seilermeister zu Braunschweig, hanfene Spritzenschläuche ohne Naht (auch als Biereschläuche). — Preis der 3 Zoll rheinl. dreiten pro Fuß $5\frac{1}{2}$ fl. , der $2\frac{1}{2}$ Zoll breiten 5 fl. und der

- 2 Zoll breiten $4\frac{1}{2}$ fl. — Bei Abnahme von ganzen Stücken zu 200 Fuß bedeutend billiger; auch werden dieselben von $1\frac{3}{4}$ Zoll bis 4 Zoll Breite auf Bestellung angefertigt.
151. Derselbe, hanfene Treibriemen. — Preis pro Fuß 10 fl.
152. Derselbe, Zuckerpreßtücher und Beutel in Hanf und Wolle.
153. Derselbe, Seilpreßtücher von Haaren.
154. Derselbe, Zuckerfaden, 1 Rolle 7 Pfund pro 1 fl., 100 Pfund 14 fl.
155. Derselbe, Wellband, 2 Rollen, eins hanfene $3\frac{3}{4}$ Pfd. pro 1 fl. und eine ebene 7 Pfd. pro 1 fl.
156. Derselbe, verschiedene Seilerarbeiten.
157. Baumbach, Sattlermeister zu Braunschweig, Sattlerarbeiten.
158. Becker, Sattlermeister zu Braunschweig, dergleichen.
159. Belz, Sattlermeister zu Braunschweig, dergleichen.
160. Müller, Albert, Sattlermeister zu Braunschweig, dergleichen.
161. Roß, Sattlermeister zu Braunschweig, dergleichen.
162. Weidlich, Louis, Hoffattler zu Braunschweig, dergleichen.
163. Weiß, Sattlermeister zu Braunschweig, dergleichen.

Forstwirthschaftliche Ausstellung.

Dauer: vom 30. August bis 3. September.

Ort: Herzogliche Reitbahn beim Residenzschlosse;
Eingang: Langebrunnstraße.
Forstgarten in der Buchhorst bei Ribbageshausen.

Werkzeuge.

Ort: Herzogliche Reitbahn beim Residenzschlosse;
Eingang: Langedammstraße.

164. Lincker, Oberförster zu Königsutter, eine dreieckige Waldbegge zur Verwundung des Bodens in Samenschlägen. — Erfinder: der Aussteller; Verfertiger: Rademacher Bethmann und Schmied Giesecke in Königsutter.
165. Derselbe, eine Hacke zum Reinigen von Saat- und Pflanzbeeten. — Erfinder: derselbe; Verfertiger: dieselben. — Preis $1\frac{1}{3}$ ₰.
166. Reuter, Förster zu Forsthaus Garbe bei Wittenberge (Preußen), ein Instrument zum Schneiden der Korbweiden. — Preis 20 Sgr.
167. Derselbe, ein Instrument zum Schälen der Korbweiden. — Preis 1 ₰.
Verfertiger: Schmiedemeister Wenk in Schnackenburg (Hannover).
168. Seidlitz, Hofbüchsenmacher zu Braunschweig, Jagdflinten, Büchsen, Pistolen u. s. w. neuerer Construction.
169. Halle, Seilermeister zu Braunschweig, Probe eines Jagdnetzes für Hochwild (complett 60 Klafter lang und circa 450 Pfd. schwer), Preis à Pfd. $10\frac{1}{2}$ ₰; eine dergleichen für niedere Jagd (complett 60 Klafter lang und circa 100 Pfd. schwer), Preis à Pfd. 13 ₰.
170. Derselbe, verschiedene Jagdtaschen.
171. Derselbe, 2 Campirleinen, 240 Fuß lang, Preis für die starke $3\frac{1}{3}$ ₰, für die schwache $2\frac{1}{3}$ ₰; — und 2 Culturleinen, jede 120 Fuß lang; Preis für jede $1\frac{1}{6}$ ₰.
172. Thiergruppen als: Füchse, Hasen, Feldhühner, wilde Enten.

Producte.

Ort: Herzogliche Reitbahn beim Residenzschlosse;
Eingang: Langedammstraße.

Herzogliche Cammer, Direction der Forsten:

Oberforst Braunschweig:

Forstrevier Lichtenberg:

173. 8 Abschnitte von 40 bis 50jährigen Buchen,
 174. 4 dergleichen von Eichen,
 175. 4 dergleichen von 50 bis 60jährigen Eichen,
aus dem Mittelwaldbestande des Berelrieses, von Kreidekalkboden; Bestand: eichen und anderes Oberholz und weiches Unterholz.
 176. Zwei 18 bis 20jährige Lärchen aus einer Pflanzung im Nordasseler Holze, ausgeführt im Jahre 1845 in 4 Fuß □ Entfernung; von tiefgründigem Lehm Boden über Gryphitenkalk.
 177. Zwei 12 bis 15jährige Fichten aus einer im Jahre 1850 ausgeführten Zwischenpflanzung von Fichten zwischen Buchenheistern in Reihen von 8 Fuß Entfernung bei 4 Fuß Pflanzweite; von tiefgründigem Lehm Boden über Gryphitenkalk.
- Forstrevier Beyerode:
178. Sechs Eichenlohden (Stieleichen) aus einer im Herbst 1852 gemachten Eichenbesamung, wozu vorher durch einen Waldpflug 6—8 Zoll tiefe, $1\frac{1}{2}$ Fuß breite 5 Fuß von einander entfernte Furchen gezogen, und diese durch einen Untergrundpflug $\frac{3}{4}$ bis 1 Fuß tief aufgelockert sind. Der Standort besteht aus einem frischen ziemlich tiefgründigen mit Lehm und wenig Sand gemischten Thonboden.
 179. Sechs dergleichen, jedoch in einem feuchteren ziemlich tiefgründigen durch Sand entbundenen Thonboden gewachsen.

180. Sechs dergleichen (5 Stiel- und 1 Traubeneiche), unter denselben Verhältnissen und in ähnlichem Boden, wie die unter № 178 erzogen, nur ist der Untergrundpflug nicht in Anwendung gebracht.
181. Sechs dergleichen (Stieleichen), unter denselben Verhältnissen auf frischem humosen Sandboden, im Untergrunde mehr Thon und Raseneisenstein, erzogen.

Oberforst Königsutter:

182. Zwölf Buchenpflanzen, verschieden durch Standort und Erziehungsweise.
183. Zwölf Eichenpflanzen, dergleichen.
184. Ein Weißdorn-Kopfholzstamm von ungewöhnlicher Stärke.
185. Ein Pfaffenhütchen-Kopfholzstamm dergleichen.
186. Ein Schwarzdorn-Kopfholzstamm dergleichen.
187. Ein Kreuzdorn-Kopfholzstamm dergleichen.
188. Knetenbildung von einem 18jährigen Kirschbaum (prunus cerasus), ungewöhnlich stark.
189. Querschnitt einer 14jährigen Akazie mit auffallend kenntlichen Ringen der Holzablagerung.
190. Zwei Querschnitte von Eichenheistern, verschieden durch Erziehungsweise.
191. Eichen von ungewöhnlicher Größe.

Oberforst Helmstedt:

Forstrevier Marienthal:

192. Eine monströse Eiche (quercus robur).
193. Borke von 30jährigen Stangen aus dem Forstorte Thiesberg.
194. Buchensämlinge.
195. In Pflanzcämpen erzogene Eichenpflanzen.
196. Akazienpflanzen, (robinia pseudo-acacia).
197. Fichtenpflanzen, auf Rasenasche gezogen.
198. Dergleichen, auf gewöhnlich bearbeitetem Boden gezogen.
199. Kiefernpflanzen, auf Rasenasche gezogen (Sämlinge).
200. Dergleichen, auf gewöhnlichem Boden gezogen.

201. Lärchenpflanzen, auf Rasenasche gezogen.
202. Dergleichen, auf gewöhnlichem Boden gezogen.
203. Dergleichen von zweimaligem Wuchse.
204. Dergleichen von dreimaligem Wuchse.
205. Kiefern von zweimaligem Wuchse.
206. Ein Stammabschnitt von pinus abies.
207. Drei Stammabschnitte von pinus picea.
208. Drei Stammabschnitte von pinus larix.
209. Vier Stammabschnitte von pinus sylvestris.
210. Ein Stammabschnitt von pinus strobus.
211. Zeichnung einer Buche und Eiche, welche verwachsen.

Forstrevier Neuhaus:

212. Ein monströser Ellernzweig.
213. Ein monströser Kiefernzweig.

Oberforst Haffelsfelde:

- 214—266. 53 Buchen-, Weißtannen-, Lärchen- und Fichtenabschnitte.
- 267—280. Fichten-Pflanzenbüschel, Einzelpflanzen und Wurzelstöcke.

(Die specielle Beschreibung liegt im Ausstellungs-Locale aus.)

Oberforst Walkenried:

Forstrevier Walkenried:

281. Vier Eichen-Stammabschnitte.
282. Fünf Buchen-Stammabschnitte.

Forstrevier Wiebda:

283. Ein Fichtenstamm, welcher in früher Jugend die Krone verloren hat, und statt dieser mittelst zweier der unteren Aeste wie Stockausschläge in zwei kräftigen Stangen fortgewachsen ist.
284. Ein Wurzelstock von einer jungen Eiche, und
285. Ein dergleichen von einer kleinen Weißerle, bei welchen eine Wurzel auf seltene Weise durch einen Stein gewachsen ist.

Oberforst Garzburg:

- 286. Ein Fichtenblock, rund in $\frac{1}{2}$ zöllige Bretter geschnitten.
- 287. Ein dergleichen, besäumt.
- 288. Ein dergleichen, rund in 1zöllige Bretter geschnitten.
- 289. Ein dergleichen, besäumt.
- 290. Ein dergleichen, rund in 2zöllige Bretter geschnitten.
- 291. Ein dergleichen, besäumt.
- 292. Ein dergleichen, ganz astig, rund, in 1zöllige Bretter auf dem Saumgatter geschnitten.
- 293. Ein dergleichen, besäumt.
- 294. Ein dergleichen, fast vollkantig besäumt, in 4 Bauholzstücke getrennt.
- 295. Fichtenstufen-Kohlen.
- 296. Fichtengipfel mit Eisbruchverletzungen und deren Folgen.
- 297. Stufen von Fichten-Zwillingsbäumen, rücksichtlich des Verhaltens der Fichten nach dem Abhiebe des einen Stammes.
- 298. Achtjährige durch Pflaßsaat im Freien erzogene Rothbuchen.
- 299. Durch Pflaßsaat im Freien erzogene diezjährige Buchenlohden.
- 300. Im Frühjahr 1856 durch Feuer beschädigte, theils in demselben Frühjahr abgeschnittene theils nicht abgeschnittene jetzt 11jährige Buchenlohden.
- 301. Vier abnorm gebildete Fichtenäste.

Oberforst Seesen:

- 302. 30 Stammabschnitte unter 4 Zoll Dicke von Buchen, Eichen, Ahornen und Fichten.
- 303. 20 Abschnitte in Längen von 3 bis 6 Fuß von verschiedenen durch Rothwild geschälten Hölzern.

Oberforst Stadtholndorf:

- 304. 20 Abschnitte von Buchen, Lärchen und Fichten in 3 Zoll bis 4 Fuß Durchmesser und von 2 bis 4 Zoll Dicke.

Oberforst Holzminden:

- 305. Sechs Eichen-Stammabschnitte von gutem Standorte am Sollinge auf Boden des bunten Sandsteins.
- 306. Fünf Buchen-Stammabschnitte von gutem Standort dah.
- 307. Vier Buchen-Stammabschnitte von gutem, aber durch Laubnugung entkräfteten Standorte daher.
- 308. Fünf Buchen-Stammabschnitte von geringem Standorte am Sollinge auf Boden des bunten Sandsteins.
- 309. Vier Buchen-Stammabschnitte von geringem Standorte am Vogler auf Boden des bunten Sandsteins.
- 310. Vier Fichten-Stammabschnitte von gutem Standorte am Sollinge auf Boden des bunten Sandsteins.
- 311. Zwei Lärchen-Stammabschnitte von gutem Standorte daher.
- 312. Zwei Lärchen-Stammabschnitte von geringem Standorte daher.
- 313. Vier Buchen-Stammabschnitte von gutem Standorte auf Muschelkalkboden im Ottensteiner Reviere.
- 314. Vier Buchen-Stammabschnitte von geringem Standorte daher.
- 315. Hinge & Görs zu Braunschweig, ein Block eichen Bohlen.
- 316. Reuter, Förster zu Forsthaus Garbe bei Wittenberge (Preußen), Abschnitt einer 51jährigen Eiche, 52 Zoll Durchmesser.
- 317. Derselbe, ein dergleichen einer 32jährigen Eiche, 24 Zoll Durchmesser.
- 318. Derselbe, Eichenpflanzen von 2 bis 15 Jahren.
- 319. Derselbe, Korbweidepflanzen auf eigenthümliche Art gezogen von 1, 2 und 3 Jahren.

Lebende Holzpflanzen.

Ort: Herzogl. Forstgarten in der Buchhorst bei Ribbadsghausen.

Der für den forstlichen Unterricht am Collegio Carolino im Jahre 1838 angelegte Forstgarten enthält gegenwärtig über 1000 verschiedene Arten lebender Holzpflanzen, von denen die Nadelhölzer und Kätzchenbäume zu einem herbarium vivum in Töpfen systematisch geordnet und in verschiedenen Gruppen zusammengestellt sind.

Diese Zusammenstellungen enthalten:

- 100 Nadelholzarten: darunter 41 Arten Cypressen, 10 Arten Lariceen, 8 Arten Podocarpeen, 6 Arten Araukarien, 35 Arten ächte Zapfenbäume. Im Anschlusse daran eine Sammlung präadamitischer Nadelhölzer und Nadelholzzapfen aus einem Braunkohlenlager an den Ufern der Weser bei Holzminnen.
- 180 Kätzchenbäume: darunter 50 Eichenarten, 15 Corylaceen, 30 Betulaceen, 20 Pappel- und 62 Weidenarten — letztere in mehr als 300 Formen.

Hieran schließen sich:

- eine Ausstellung pflanzenphysiologischer Objecte und Präparate,
eine Ausstellung der den Pflanzen des Forstgartens in den letztverflossenen Jahren schädlich gewordenen Insecten, und
eine Sammlung meist norddeutscher Hymenopteren.